Teilhaushalt 08
- Schulen -

Amt	Bezeichnung	Produkt	Produktbezeichnung
40.1	Schulverwaltungsamt	2012	Allgemeine Schulverwaltung
		2111	Grundschulen
		2151	Realschulen plus
		2171	Gymnasien
		2181	Integrierte Gesamtschule
		2211	Förderschulen
		2311	Berufsbildende Schulen
		2411	Schülerbeförderung
		2431	Schulartübergreifende Maßnahmen

Teilhaushalt: TH 08 Schulen

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		Mittelfristige Ergebnisplanung		
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6	7
E R G E B N I S H A U S H A L T						
2 Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	2.346.895,65	4.803.937	4.957.108	5.189.508	4.565.768	4.279.768
4 Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	16.854,24	29.680	22.690	22.690	22.690	22.690
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.509.092,49	1.885.608	1.895.938	1.896.558	1.897.208	1.875.958
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.675.045,11	1.851.800	2.114.800	2.114.800	2.304.800	2.089.800
7 Sonstige laufende Erträge	72.252,74	50.000	50.142	50.142	50.142	50.142
8 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	**6.620.140,23**	**8.621.025**	**9.040.678**	**9.273.698**	**8.840.608**	**8.318.358**
9 Personal- und Versorgungsaufwendungen	4.479.457,00	4.918.241	4.953.535	5.030.539	5.108.657	5.187.998
10 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	8.881.754,05	28.765.703	29.810.268	29.613.516	25.583.511	24.522.011
11 Abschreibungen	1.599.408,72	5.935.931	6.114.652	6.175.853	6.237.459	6.299.799
12 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	106.683,00	323.300	193.300	193.300	193.300	193.300
14 Sonstige laufende Aufwendungen	5.149.344,17	6.034.982	6.294.383	6.344.844	6.386.827	6.416.841
15 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	**20.216.646,94**	**45.978.157**	**47.366.138**	**47.358.052**	**43.509.754**	**42.619.949**
16 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	**-13.596.506,71**	**-37.357.132**	**-38.325.460**	**-38.084.354**	**-34.669.146**	**-34.301.591**
17 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	1.213,40	0	0	0	0	0
19 Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.	**1.213,40**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20 Ordentliches Ergebnis	**-13.595.293,31**	**-37.357.132**	**-38.325.460**	**-38.084.354**	**-34.669.146**	**-34.301.591**
22 Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-25.604.002,64	-8.091.641	-8.609.843	-8.621.401	-8.593.457	-8.540.797
23 Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	**-39.199.295,95**	**-45.448.773**	**-46.935.303**	**-46.705.755**	**-43.262.603**	**-42.842.388**
F I N A N Z H A U S H A L T						
23 Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen	**-37.775.427,46**	**-40.431.661**	**-41.798.032**	**-41.507.493**	**-38.002.955**	**-37.520.600**
24 Einzahlungen aus Investitionszuwend.	3.324.894,06	5.105.460	7.823.800	8.790.800	8.578.500	8.103.600
27 Summe Einz. a. Investitionstätigkeit	**3.324.894,06**	**5.105.460**	**7.823.800**	**8.790.800**	**8.578.500**	**8.103.600**
28 Auszahl. für immaterielle VG	7.000,00	500	500	500	500	500
29 Auszahlungen für Sachanlagen	14.677.837,74	24.191.000	38.253.820	36.591.200	18.815.500	8.761.000
32 Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**14.684.837,74**	**24.191.500**	**38.254.320**	**36.591.700**	**18.816.000**	**8.761.500**
33 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**-11.359.943,68**	**-19.086.040**	**-30.430.520**	**-27.800.900**	**-10.237.500**	**-657.900**
34 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	**-49.135.371,14**	**-59.517.701**	**-72.228.552**	**-69.308.393**	**-48.240.455**	**-38.178.500**
41 Saldo der durchlaufenden Gelder	-342.006,32	0	0	0	0	0
42 Verwendung Finanzmittelüberschuss/ Deckung Finanzmittelfehlbetrag	**-342.006,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
43 Veränd. der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	**-342.006,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
44 nachrichtlich: Ausgleich Finanzhaushalt	**-37.775.427,46**	**-40.431.661**	**-41.798.032**	**-41.507.493**	**-38.002.955**	**-37.520.600**

Erläuterungen:

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer moderaten Ansatzsteigerung.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	**Allgemeine Schulverwaltung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	**20**	**Schulträgeraufgaben, allgemeine Schulverwaltung**
Produktgruppe:	**201**	**Schulträgeraufgaben, allgemein Schulverwaltung**
Produkt:	**2012**	**Allgemeine Schulverwaltung**

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Allgemeine Aufgaben des Schulträgers sowie administrative Aufgaben

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2012

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	345.365,22	275.045	274.195	274.195	274.195	274.195
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.022,66	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
7	Sonstige laufende Erträge	55.748,49	50.000	50.115	50.115	50.115	50.115
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**441.136,37**	**364.045**	**363.310**	**363.310**	**363.310**	**363.310**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.560.783,98	1.427.315	1.492.992	1.518.279	1.543.918	1.570.003
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	630.835,04	817.958	777.888	783.388	777.888	777.888
11	Abschreibungen	891.142,58	917.321	914.459	923.590	932.833	942.164
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.776.756,87	1.882.777	2.116.555	2.120.655	2.124.959	2.129.472
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**4.859.518,47**	**5.045.371**	**5.301.894**	**5.345.912**	**5.379.598**	**5.419.527**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-4.418.382,10**	**-4.681.326**	**-4.938.584**	**-4.982.602**	**-5.016.288**	**-5.056.217**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-4.418.382,10**	**-4.681.326**	**-4.938.584**	**-4.982.602**	**-5.016.288**	**-5.056.217**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-76.487,26	-38.347	-37.548	-39.356	-40.824	-41.734
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-4.494.869,36**	**-4.719.673**	**-4.976.132**	**-5.021.958**	**-5.057.112**	**-5.097.951**

III. Finanzhaushalt Produkt 2012

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.809.177,37**	**-3.751.333**	**-3.996.168**	**-4.033.014**	**-4.059.084**	**-4.090.735**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
28	Auszahl. für immaterielle VG	7.000,00	500	500	500	500	500
29	Auszahlungen für Sachanlagen	1.012.042,48	939.500	1.099.500	1.079.500	1.079.500	979.500
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.019.042,48**	**940.000**	**1.100.000**	**1.080.000**	**1.080.000**	**980.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.019.042,48**	**-940.000**	**-1.100.000**	**-1.080.000**	**-1.080.000**	**-980.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-4.828.219,85**	**-4.691.333**	**-5.096.168**	**-5.113.014**	**-5.139.084**	**-5.070.735**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	Allgemeine Schulverwaltung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-39,18	-40,99	-43,54	-43,90	-44,20	-44,61
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	1,07	0,92	0,95	0,95	0,95	0,95

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
201200	Allgemeine Schulverwaltung

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Das Produkt 2012 "Allgemeine Schulverwaltung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes sind gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).
Innerhalb des Produktes 2012 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Zuwendungen Schulsupport: 211.700 Euro
Das Land stellt den Schulträgern für den Schulsupport 11 Euro pro Schüler*in und Jahr zur Verfügung, da aufgrund einer neuen Vereinbarung nun der Schulträger (statt wie bisher die Schule selbst) die Aufgaben des Schulsupports vor Ort übernehmen muss. Die neue Vereinbarung ist zum Beginn des Schuljahres 2021/2022 in Kraft getreten. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 14 „Sonstige laufende Aufwendungen" veranschlagt.

- Zuwendung Startchancen Programm Säule II und III: 54.655 Euro
Die Summe entspricht 72 % der Zuwendung in Höhe von 75.910 Euro für Personal. Die restlichen 28 % (22.780 Euro) verrechnen sich in weitere Schulprodukte (11 % im Produkt 2411 – Schülerbeförderung, 17 % im Produkt Schulartübergreifende Maßnahmen), um die verursachungsgerechte Verteilung zu gewährleisten
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz, um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem nachhaltig zu verbessern bis zum Schuljahr 2033/2034. Das Startchancen-Programm gliedert sich in drei Säulen.
Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert.
Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 9 „Personal- und Versorgungsaufwendungen" veranschlagt und werden zu 100 % durch die Zuwendung finanziert (BV/0152/2025).

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Personalkostenerstattungen von EB 17: 39.000 Euro. Es handelt sich um die Personalkostenerstattungen für EDV-Beratung der Schulen, Schulnetz und den Support der Grundschulen.

Zeile 7: Sonstige laufende Erträge:
- Bußgelder für Schulzuführungen: 20.000 Euro
- Schadensersatz für digitale Leihgeräte und Reparatur: 30.000 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarif- und Besoldungsanpassungen erhöht. Die Erhöhung wird durch einen anteiligen Stellenwegfall gemindert.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2012	**Allgemeine Schulverwaltung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anschaffung von geringwertigen Vermögensgegenständen: 5.000 Euro
- Pauschalbetrag Stadtbildstelle: 9.000 Euro. Die Stadt Koblenz hat im Jahr 2005 einen Vertrag mit dem Landesmedienzentrum (jetzt das Pädagogische Landesinstitut (PL)) geschlossen, wonach die Stadtbildstelle der Stadt Koblenz in das Landesmedienzentrum integriert wird.
- Schulnetz: 715.000 Euro (Vorjahr: 760.000 Euro) Die Reduktion ergibt sich insbesondere aus der Einführung des investiven Projekts P401107 "Access Points Schulen", in dem ab dem Jahr 2027 der Austausch der Access-Points in den Schulen abgebildet wird. Darüber hinaus reduzieren sich die kalkulierten Kosten für die Ausstattung von Büroarbeitsplätzen sowie den turnusmäßigen Austausch der Computerräume aufgrund günstigerer Beschaffungskonditionen im aktuellen Rahmenvertrag.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 45.388 Euro (Vorjahr: 40.133 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Schulnetz + IT-Support: 1.939.700 Euro (Vorjahr: 1.692.540 Euro). Die Steigerung ergibt sich aus folgenden Sachverhalten:
1. Durch Ende des Förderprogrammes für professionelle Administration und Wartung digitaler Infrastrukturen an Schulen (Zusatzvereinbarung „Administration" zur Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule) kommt es zur Verlagerung der Personalkosten für den technischen Support. Bis Ende 2024 wurden die Aufwendungen im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen", Zeile 14 "Sonstige laufende Aufwendungen", erfasst. Die Personalkosten werden seit 2025 über das Schulnetz abgebildet.
Aufgrund der tariflichen Entgeltsteigerungen im TVöD sowie einer vollständigen Personalbesetzung kommt es zu Kostensteigerungen von rd. 115.000 Euro.

2. Rd. 200.000 Euro ergeben sich insbesondere aus dem Aufbau und der Konsolidierung der gemeinsamen IT-Infrastruktur von „Schulnetz K." und „KGRZ K.". Hierzu zählen Investitionen in Virtualisierungs-, Server- und Speicherinfrastrukturen sowie zusätzlicher Migrations-, Lizenz- und Implementierungsaufwand. Ziel ist die Schaffung einer modernen, leistungsfähigen und zukunftssicheren Plattform mit effizienteren Betriebs- und Supportstrukturen.

3. Durch die Vereinheitlichung der Speicherinfrastruktur und die zentrale Anmietung von Datenspeichern beim KGRZ anstelle dezentraler Speicherlösungen in den einzelnen Schulen ergeben sich wiederrum Kosteneinsparungen in Höhe von rd. 40.000 Euro.

4. Nach Abschluss der Beschaffung von Lifetime-Lizenzen für iPads und AppleTVs reduzieren sich die laufenden Kosten. Trotz zusätzlicher Bedarfe im Rahmen des Gerätetauschs sowie weiterer AppleTV-Beschaffungen ergibt sich insgesamt eine Kostenreduzierung von rd. 24.000 Euro.

Der investive Anteil des Schulnetzes (685.500 Euro) ist bei Projekt Q400006 "Global Schulnetz/Digitalisierung" veranschlagt.

- Büromaterial: 10.120 Euro
- Aufwendungen für Telefon und Datenübertragung: 10.350 Euro (Vorjahr: 11.620 Euro)
- Porto: 11.190 Euro (Vorjahr: 14.940 Euro)
- Untersuchungen pädagogische Standortentwicklung: 29.900 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 4.514 Euro (Vorjahr: 2.790 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	Grundschulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**21**	**Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe:	**211**	**Grundschulen**
Produkt:	**2111**	**Grundschulen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 25 Grundschulen

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger
- Organisation der Betreuenden Grundschule

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	**Grundschulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

II. Ergebnishaushalt Produkt 2111

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	529.599,37	1.598.576	1.512.838	1.750.278	1.930.638	1.841.638
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	0,00	4.680	4.690	4.690	4.690	4.690
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	411.234,19	493.178	490.558	490.558	490.558	490.558
7	Sonstige laufende Erträge	58.094,79	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**998.928,35**	**2.096.434**	**2.008.086**	**2.245.526**	**2.425.886**	**2.336.886**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	481.551,88	774.848	762.871	774.312	785.932	797.705
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.231.480,46	7.707.771	8.829.363	7.995.111	6.963.106	6.603.106
11	Abschreibungen	305.953,75	1.721.542	1.879.898	1.898.722	1.917.685	1.936.866
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	30,00	0	0	0	0	0
14	Sonstige laufende Aufwendungen	625.516,03	429.395	506.581	511.370	516.300	521.356
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.644.532,12**	**10.633.556**	**11.978.713**	**11.179.515**	**10.183.023**	**9.859.033**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.645.603,77**	**-8.537.122**	**-9.970.627**	**-8.933.989**	**-7.757.137**	**-7.522.147**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	17,13	0	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**17,13**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.645.586,64**	**-8.537.122**	**-9.970.627**	**-8.933.989**	**-7.757.137**	**-7.522.147**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.538.903,29	-2.746.309	-3.216.299	-3.044.250	-3.123.365	-3.097.123
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-10.184.489,93**	**-11.283.431**	**-13.186.926**	**-11.978.239**	**-10.880.502**	**-10.619.270**

III. Finanzhaushalt Produkt 2111

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-10.043.801,94**	**-9.897.839**	**-11.680.716**	**-10.453.205**	**-9.336.505**	**-9.056.092**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.287.437,00	2.611.130	2.881.800	6.574.300	7.455.500	7.823.600
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**1.287.437,00**	**2.611.130**	**2.881.800**	**6.574.300**	**7.455.500**	**7.823.600**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	6.715.419,37	5.769.900	11.370.000	13.998.700	16.181.000	6.434.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**6.715.419,37**	**5.769.900**	**11.370.000**	**13.998.700**	**16.181.000**	**6.434.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.427.982,37**	**-3.158.770**	**-8.488.200**	**-7.424.400**	**-8.725.500**	**1.389.600**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-15.471.784,31**	**-13.056.609**	**-20.168.916**	**-17.877.605**	**-18.062.005**	**-7.666.492**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	**Grundschulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-88,78	-98,00	-115,38	-104,70	-95,11	-92,93
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,33	0,50	0,48	0,48	0,48	0,48
Anzahl Schulen	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Anzahl Schüler/innen	3.898,00	3.898,00	3.895,00	3.840,00	3.718,00	3.629,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	10,65	11,35	10,45	10,29	10,14	9,98
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	66,24	74,82	65,05	64,10	63,16	62,24
Aufwand für Reinigung in €/qm	16,19	16,31	17,46	17,38	17,29	17,21
Anzahl elektronische Tafelanlagen	252,00	250,00	252,00	252,00	252,00	255,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
211101	Grundschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Landeszuwendungen für die betreuende Grundschule: 190.000 Euro
- Ganztagsschulpauschalen Grundschulen Pfaffendorfer Höhe: 5.000 Euro
- Familiengrundschulzentren (FamOS): 39.000 Euro (Vorjahr 47.000 Euro)
Die Zuwendungen verringern sich in Höhe der ausbleibenden Stiftungsmittel der "Wübben Stiftung". Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.
- Seit 2025 Startchancen-Programm für teilnehmende Grundschulen (Freiherr-vom-Stein, Lützel, Neuendorf, Pestalozzi, Wallersheim) Säule II und III: 414.840 Euro.
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz, um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem bis zum Schuljahr 2033/2034 nachhaltig zu verbessern.
Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2111	**Grundschulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 369.000 Euro (Vorjahr: 331.270 Euro)
- Zuwendung konsumtive Projekte ZGM: 495.000 Euro (Vorjahr: 609.460 Euro), davon insbesondere:
*Grundschule Metternich Oberdorf: Brandschutz (300.000 Euro)
*GS Lützel: Brandschutz-, Barrierefreiheit- und Trinkwassersanierung (195.000 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Beteiligung der Eltern für die betreuende Grundschule: 440.000 Euro. Letzte Beitragserhöhung SJ 2025/2026 (25 Euro für das erste Kind, 16 Euro für das zweite Kind, 12 Euro für jedes weitere Kind).
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 7.380 Euro
Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.
- Mieterträge Gebäudeanteile ZGM: 45.800 Euro (Vorjahr 48.310 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Seit 01.08.2026 besteht ein Anspruch nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG). Das Ganztagsförderungsgesetz ist ein Bundesgesetz, das den schrittweisen Anspruch auf ganztägige Betreuung von Kindern im Grundschulalter regelt. Es wurde im Jahr 2021 beschlossen und schafft seit dem Schuljahr 2026/27 einen bundesweiten Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder der 1. Klassenstufe. Der Anspruch wird anschließend schrittweise erweitert und gilt ab dem Schuljahr 2029/30 vollständig für alle Grundschulklassen (1 bis 4). Ziel des Gesetzes ist der Ausbau eines bedarfsgerechten Ganztagsangebots zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zur Förderung von Bildungschancen. Im Zuge der Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes werden die bestehenden Betreuungsangebote in den Grundschulen schrittweise in verbindliche Ganztagsstrukturen überführt.
Die Kosten für die Umsetzung des obigen Anspruchs (in der Schulzeit) erfolgt in diesem Produkt. Die Kosten für den Betreuungsanspruch in der Ferienzeit werden im Produkt 3621 "Jugendarbeit" abgebildet.
- Dienstleistungskosten betreuende Grundschule: 567.000 Euro (Vorjahr: 767.000 Euro)
- Dienstleistungskosten GaFöG Betreuungskosten: 375.000 Euro (Vorjahr: 125.000 Euro)
- Startchancen Programm: 418.840 Euro (Vollfinanzierung s. Zeile 2)
- Familiengrundschulzentren (FamOS): 39.000 Euro (Vorjahr: 47.000 Euro) s. Zeile 2
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 25 Grundschulen (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien): 220.450 Euro (Vorjahr: 355.620 Euro; davon 220.450 Euro auf Zeile 10 und 135.170 Euro auf Zeile 14).
- Unterhaltung und Beschaffung GWG inkl. Aufwendungen GTS Pauschalen für alle Grundschulen: 113.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 4.214.156 Euro (Vorjahr: 4.033.540 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 2.892.557 Euro (Vorjahr: 1.955.710 Euro), davon insbesondere:
*Grundschule Metternich Oberdorf: Brandschutz (500.000 Euro)
*Grundschule Lützel: Brandschutz-, Barrierefreiheit- und Trinkwassersanierung (600.000 Euro)
*Grundschule Neukarthause: Sanierung der Schüler- und Lehrertoiletten (Gymnastikhalle) (170.000 Euro)
*Grundschule Lay: Sanierung der Außentoilettenanlage (200.000 Euro)
*Grundschule Pfaffendorfer Höhe: Toilettensanierung (150.000 Euro)
*Grundschule Pestalozzi: Abriss des Bestandsgebäudes (750.000 Euro)
*Grundschule Freiherr-vom Stein: Abriss des Altbaus (400.000 Euro)
*Grundschule Pfaffendorfer Höhe: Energetische Sanierung nach KI 3.0 (100.000 Euro). Der Stadtrat hat beschlossen, Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen über das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz für Bildung, Klima und Infrastruktur" mit einer Fördersumme von insgesamt 15 Mio. Euro zu finanzieren. Das vorliegende Projekt soll über diesen Fördertopf verwirklicht werden.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 25 Grundschulen (z. B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.): 142.585 Euro (Vorjahr: 135.170 Euro)
- Aufwendungen für Digitalisierung u. a. für den Grundschulsupport: 89.000 Euro
- Miet-, Instandhaltungs- und Nebenkosten für das Gebäude der - Grundschule Niederberg: 0 Euro (Vorjahr: 85.000 Euro). Die Grundschule Niederberg wurde 2026 übertragen.
- Mietkosten u. a. für die Nutzung von Vereinshallen für den Sportunterricht diverser Grundschulen: 32.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 216.672 Euro (Vorjahr: 151.422 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**21**	**Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe:	**215**	**Realschulen plus**
Produkt:	**2151**	**Realschulen plus**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 4 Realschulen plus.

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	Realschulen plus
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2151

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	18.217,13	495.050	672.570	607.970	449.070	372.570
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.020,05	11.180	11.130	11.130	11.130	11.130
7	Sonstige laufende Erträge	-64.071,97	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**-27.834,79**	**506.230**	**683.700**	**619.100**	**460.200**	**383.700**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	269.878,28	298.906	296.044	300.488	304.994	309.568
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	95.411,53	3.095.240	3.113.830	3.258.830	2.433.830	2.258.830
11	Abschreibungen	23.051,00	669.080	687.800	694.690	701.650	708.690
14	Sonstige laufende Aufwendungen	91.508,40	162.314	184.884	188.380	205.034	195.702
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**479.849,21**	**4.225.540**	**4.282.558**	**4.442.388**	**3.645.508**	**3.472.790**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-507.684,00**	**-3.719.310**	**-3.598.858**	**-3.823.288**	**-3.185.308**	**-3.089.090**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-507.684,00**	**-3.719.310**	**-3.598.858**	**-3.823.288**	**-3.185.308**	**-3.089.090**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.260.301,50	-1.075.970	-1.104.370	-1.144.500	-1.078.950	-1.057.620
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-3.767.985,50**	**-4.795.280**	**-4.703.228**	**-4.967.788**	**-4.264.258**	**-4.146.710**

III. Finanzhaushalt Produkt 2151

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.741.840,83**	**-4.253.990**	**-4.144.738**	**-4.402.408**	**-3.691.918**	**-3.567.330**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	473.000,00	1.572.500	3.505.000	687.500	326.000	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**473.000,00**	**1.572.500**	**3.505.000**	**687.500**	**326.000**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	2.271.590,22	10.279.000	8.581.500	1.625.500	39.000	35.500
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.271.590,22**	**10.279.000**	**8.581.500**	**1.625.500**	**39.000**	**35.500**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.798.590,22**	**-8.706.500**	**-5.076.500**	**-938.000**	**287.000**	**-35.500**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-5.540.431,05**	**-12.960.490**	**-9.221.238**	**-5.340.408**	**-3.404.918**	**-3.602.830**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	**Realschulen plus**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-32,85	-41,65	-41,15	-43,42	-37,27	-36,29
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,18	0,19	0,19	0,19	0,19	0,19
Anzahl Schulen	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Anzahl Schüler/innen	1.754,00	1.796,00	1.828,00	1.854,00	1.862,00	1.879,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	8,33	9,26	8,20	8,08	7,97	7,86
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	57,96	51,36	57,06	56,22	55,38	54,55
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	12,08	11,39	12,53	12,47	12,41	12,34
Anzahl elektronische Tafelanlagen	131,00	135,00	146,00	150,00	150,00	150,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
215101	Realschule plus

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
Seit 2025 Startchancen-Programm für teilnehmende Realschulen plus (Clemens-von Brentano-Realschule plus, Goethe-Realschule plus, Albert-Schweitzer-Realschule plus) Säule II und III: 243.260 Euro
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz, um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem bis zum Schuljahr 2033/2034 nachhaltig zu verbessern.
Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert.
Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2151	**Realschulen plus**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 129.310 Euro (Vorjahr: 127.790 Euro)
- Zuwendung konsumtive Projekte ZGM: 300.000 Euro (Vorjahr: 124.000 Euro):
*Realschule plus Clemens-Brentano: Sanierung der Abhangdecken

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 3.500 Euro. Aufgrund von Deckensanierung und Erweiterungsbau können die Parkplätze an der Clemens-Brentano-Overberg Realschule Plus nur eingeschränkt genutzt werden.
(Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.)
- Mieterträge Dienstwohnung: 7.500 Euro

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 4 Realschulen Plus (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 89.914 Euro (Vorjahr: 148.720 Euro; davon 89.914 Euro auf Zeile 10 und 58.806 Euro auf Zeile 14).
- Unterhaltung und Beschaffung GWG für alle Realschulen Plus: 15.200 Euro
- Startchancen-Programm: 243.260 Euro (Vollfinanzierung s. Zeile 2)
- Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 1.500 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 1.904.080 Euro (Vorjahr: 1.950.470 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 855.000 Euro, davon insbesondere:
*Realschule plus Clemens-Brentano: Sanierung der Abhangdecken (400.000 Euro)
*Realschule plus Asterstein: Dachsanierung und Erneuerung der Elektroinstallation (Solar GmbH, Bauabschnitt 1) (450.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Insbesondere:
- Aufwendungen für Datenverarbeitung & Digitalisierung: 32.900 Euro. In 2027 stehen 13.050 Euro für die Digitalisierung an der Clemens-von-Brentano Realschule plus zur Verfügung.
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 4 Realschulen Plus (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 58.446 Euro (Vorjahr: 58.806 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 106.740 Euro (Vorjahr: 71.300 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**21**	**Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe:	**217**	**Gymnasien, Abendgymnasien, Kollegs**
Produkt:	**2171**	**Gymnasien**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 6 Gymnasien

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2171

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	121.365,24	946.369	723.630	532.630	477.630	477.630
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.811,46	64.040	64.040	64.040	64.040	42.110
7	Sonstige laufende Erträge	2.011,05	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**174.187,75**	**1.010.409**	**787.670**	**596.670**	**541.670**	**519.740**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	719.676,72	797.078	789.454	801.300	813.314	825.514
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	241.868,64	3.998.080	4.516.210	4.756.210	3.041.210	3.241.210
11	Abschreibungen	124.971,09	1.437.230	1.404.910	1.418.980	1.433.140	1.447.480
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	3.300,00	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
14	Sonstige laufende Aufwendungen	286.546,17	655.816	524.542	530.724	537.096	543.696
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**1.376.362,62**	**6.891.504**	**7.238.416**	**7.510.514**	**5.828.060**	**6.061.200**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.202.174,87**	**-5.881.095**	**-6.450.746**	**-6.913.844**	**-5.286.390**	**-5.541.460**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.202.174,87**	**-5.881.095**	**-6.450.746**	**-6.913.844**	**-5.286.390**	**-5.541.460**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.303.453,11	-2.097.310	-2.126.680	-2.197.840	-2.000.910	-2.107.020
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-8.505.627,98**	**-7.978.405**	**-8.577.426**	**-9.111.684**	**-7.287.300**	**-7.648.480**

III. Finanzhaushalt Produkt 2171

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-8.375.107,31**	**-6.933.635**	**-7.590.146**	**-8.110.334**	**-6.271.790**	**-6.618.630**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	147.331,00	641.830	538.000	900.000	450.000	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**147.331,00**	**641.830**	**538.000**	**900.000**	**450.000**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	3.236.986,46	4.468.600	8.944.320	17.897.000	197.000	517.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.236.986,46**	**4.468.600**	**8.944.320**	**17.897.000**	**197.000**	**517.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.089.655,46**	**-3.826.770**	**-8.406.320**	**-16.997.000**	**253.000**	**-517.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-11.464.762,77**	**-10.760.405**	**-15.996.466**	**-25.107.334**	**-6.018.790**	**-7.135.630**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	Gymnasien
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-74,14	-69,30	-75,05	-79,65	-63,70	-66,94
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,49	0,52	0,50	0,50	0,50	0,50
Anzahl Schulen	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Anzahl Schüler/innen	4.999,00	4.999,00	5.107,00	5.216,00	5.325,00	5.378,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	16,23	15,02	15,98	15,74	15,49	15,25
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	63,19	61,64	62,23	61,28	60,35	59,44
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	11,97	12,56	13,16	13,09	13,02	12,95
Anzahl elektronische Tafelanlagen	251,00	255,00	255,00	255,00	255,00	255,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
217101	Gymnasien

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus dem Überschuss der Görres-Stiftung: 60.000 Euro
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 417.630 Euro (Vorjahr: 390.000 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 246.000 Euro (Vorjahr: 495.900 Euro):
*Gymnasium Görres: Sanierung der Abhangdecken

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Mieterträge Lehrerparkplätze: 64.040 Euro
Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2171	**Gymnasien**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Schulhofgestaltung zu verwenden.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und Insbesondere:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 6 Gymnasien (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 180.591 Euro (Vorjahr: 298.902 Euro; davon 180.591 Euro auf Zeile 10 und 118.311 Euro auf Zeile 14).
- Unterhaltung und Beschaffung GWG für alle Gymnasien: 32.000 Euro
- Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 29.000 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 2.845.140 Euro (Vorjahr: 2.609.510 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 1.430.000 Euro (Vorjahr: 1.145.000 Euro), davon insbesondere:
*Gymnasium Görres: Brandschutzmaßnahmen (400.000 Euro)
*Gymnasium Görres: Sanierung der Abhangdecken (250.000 Euro)
*Gymnasium Hilda: Innere Strukturanpassung S2 (25.000 Euro)
*Gymnasium Asterstein: Dachsanierung und Erneuerung der Elektroinstallation (Solar GmbH, Bauabschnitt 1) (450.000 Euro)
*Gymnasium Karthause (Sporthalle SSZK): Elektrosanierung der NSHV (Solar GmbH, Bauabschnitt 2) (300.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Mietaufwendungen Sporthalle Max-von-Laue Gymnasium: 0 Euro (Vorjahr: 185.000 Euro). Das Gebäude wurde in 2026 an die Stadt übertragen.
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle 6 Gymnasien (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 114.751(Vorjahr: 118.311 Euro)
- Aufwendungen für Datenverarbeitung: 71.910 Euro (Vorjahr: 70.310 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 360.970 (Vorjahr: 304.930 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	**Integrierte Gesamtschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**21**	**Schulträgeraufgaben, allgemeinbildende Schulen**
Produktgruppe:	**218**	**Integrierte Gesamtschulen**
Produkt:	**2181**	**Integrierte Gesamtschule**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in der Integrierten Gesamtschule

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schule (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	Integrierte Gesamtschule
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2181

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	9.520,71	156.120	152.350	137.350	137.350	137.350
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	250,00	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	371,45	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**10.142,16**	**156.120**	**152.350**	**137.350**	**137.350**	**137.350**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	134.939,42	149.452	148.023	150.244	152.496	154.784
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	47.774,04	766.640	721.230	706.230	706.230	706.230
11	Abschreibungen	34.051,36	201.370	217.980	220.160	222.350	224.550
14	Sonstige laufende Aufwendungen	36.040,72	41.047	63.104	51.077	52.129	66.282
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**252.805,54**	**1.158.509**	**1.150.337**	**1.127.711**	**1.133.205**	**1.151.846**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-242.663,38**	**-1.002.389**	**-997.987**	**-990.361**	**-995.855**	**-1.014.496**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-242.663,38**	**-1.002.389**	**-997.987**	**-990.361**	**-995.855**	**-1.014.496**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-979.558,98	-249.900	-224.950	-226.230	-260.090	-267.240
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.222.222,36**	**-1.252.289**	**-1.222.937**	**-1.216.591**	**-1.255.945**	**-1.281.736**

III. Finanzhaushalt Produkt 2181

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.211.955,04**	**-1.084.479**	**-1.034.747**	**-1.026.221**	**-1.063.385**	**-1.086.976**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	7.065,36	527.000	315.500	12.000	12.000	15.500
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**7.065,36**	**527.000**	**315.500**	**12.000**	**12.000**	**15.500**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.065,36**	**-527.000**	**-315.500**	**-12.000**	**-12.000**	**-15.500**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-1.219.020,40**	**-1.611.479**	**-1.350.247**	**-1.038.221**	**-1.075.385**	**-1.102.476**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	**Integrierte Gesamtschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schule mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Die Fachräume für Biologie, Physik und Chemie sollen gemäß den gesetzlichen Vorgaben mittelfristig als universell nutzbare naturwissenschaftliche Fachräume ausgestattet werden.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-10,65	-10,88	-10,70	-10,63	-10,98	-11,22
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,09	0,10	0,09	0,09	0,09	0,09
Anzahl Schüler/innen	801,00	801,00	806,00	809,00	810,00	809,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	2,90	3,24	2,79	2,79	2,79	2,79
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	51,69	60,54	50,54	50,00	49,46	49,01
Anzahl der dauerhaft erforderlichen naturwissenschaftlichen Räume	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Anzahl eingerichteter naturwissenschaftlicher Räume	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	14,40	14,44	15,42	15,42	15,42	15,42
Anzahl elektronische Tafelanlagen	44,00	48,00	48,00	48,00	48,00	48,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
218100	Integrierte Gesamtschule

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Ganztagsschulpauschale Land für Integrierte Gesamtschule: 15.000 Euro
- Erträge durch Auflösung von Sonderposten: 29.790 Euro (Vorjahr: 33.560 Euro)
- Seit 2025 Startchancen-Programm für teilnehmende IGS Säule II und III: 107.560 Euro (Vorjahr: 170.560 Euro).
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem nachhaltig bis zum Schuljahr 2033/2034 zu verbessern. Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert. Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ veranschlagt.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2181	**Integrierte Gesamtschule**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für eine integrierte Gesamtschule (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 34.352 Euro (Vorjahr: 55.092 Euro; davon 34.352 Euro auf Zeile 10 und 20.740 Euro auf Zeile 14).
- Startchancen Programm: 107.560 Euro (Vollfinanzierung s. Zeile 2)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 559.340 Euro (Vorjahr: 603.750 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für eine integrierte Gesamtschule (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 19.920 Euro (Vorjahr: 20.740 Euro)
- Aufwendungen für Datenverarbeitung: 21.180 Euro (Vorjahr: 7.830 Euro)
Der IGS werden im 3-Jahres-Rhythmus Mittel von rund 13.050 Euro für die Digitalisierung (z. B. Notebooks, Tablets) zur Verfügung gestellt.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 27.400 Euro (Vorjahr 17.880 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**22**	**Schulträgeraufgaben, Förderschulen**
Produktgruppe:	**221**	**Förderschulen**
Produkt:	**2211**	**Förderschulen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Förderschulen

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	Förderschulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2211

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	0,00	264.450	457.300	674.200	144.000	23.500
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.552,40	18.700	19.100	19.100	19.100	19.100
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.588,59	215.000	215.000	215.000	215.000	0
7	Sonstige laufende Erträge	309,52	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**310.450,51**	**498.150**	**691.400**	**908.300**	**378.100**	**42.600**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	112.448,90	124.545	123.353	125.205	127.080	128.987
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	152.325,61	2.593.430	2.043.580	2.283.580	1.883.580	1.283.580
11	Abschreibungen	14.968,95	240.270	246.200	248.690	251.170	253.720
14	Sonstige laufende Aufwendungen	108.334,33	359.457	372.121	373.191	374.296	375.453
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**388.077,79**	**3.317.702**	**2.785.254**	**3.030.666**	**2.636.126**	**2.041.740**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-77.627,28**	**-2.819.552**	**-2.093.854**	**-2.122.366**	**-2.258.026**	**-1.999.140**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-77.627,28**	**-2.819.552**	**-2.093.854**	**-2.122.366**	**-2.258.026**	**-1.999.140**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.584.183,71	-675.330	-689.780	-749.890	-737.960	-586.270
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.661.810,99**	**-3.494.882**	**-2.783.634**	**-2.872.256**	**-2.995.986**	**-2.585.410**

III. Finanzhaushalt Produkt 2211

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.625.576,03**	**-3.278.062**	**-2.560.934**	**-2.647.066**	**-2.768.316**	**-2.355.190**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	359.000	244.000	67.000	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**359.000**	**244.000**	**67.000**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	617.596,08	598.500	928.500	412.500	178.500	28.500
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**617.596,08**	**598.500**	**928.500**	**412.500**	**178.500**	**28.500**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-617.596,08**	**-598.500**	**-569.500**	**-168.500**	**-111.500**	**-28.500**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-2.243.172,11**	**-3.876.562**	**-3.130.434**	**-2.815.566**	**-2.879.816**	**-2.383.690**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	**Förderschulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden. Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-14,49	-30,35	-24,36	-25,11	-26,19	-22,63
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
Anzahl Schulen	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Anzahl Schüler/innen	454,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	16,50	14,68	16,26	16,00	15,74	15,49
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	92,46	93,88	90,94	89,36	87,80	86,34
Aufwand für Reinigung in €/qm	17,66	17,15	18,65	18,51	18,37	18,23
Anzahl elektronische Tafelanlagen	50,00	48,00	50,00	50,00	50,00	55,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
221101	Förderschulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 23.500 Euro (Vorjahr: 23.450 Euro)
- Zuwendungen konsumtive Projekte ZGM: 433.800 Euro (Vorjahr: 241.000 Euro):
*Förderschule Hans-Zulliger: Brandschutzsanierung

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 10.300 Euro
Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.
- Mieterträge Hausmeisterwohnung Brenderweg: 8.800 Euro (Vorjahr: 8.400 Euro)

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2211	**Förderschulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle drei Förderschulen (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 54.851 Euro (Vorjahr: 85.512 Euro; davon 54.851 Euro auf Zeile 10 und 30.661 Euro auf Zeile 14).
- Schulbeiträge für Koblenzer Schüler, die an Förderschulen außerhalb des Stadtgebietes unterrichtet werden: 238.000 Euro.
- Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 4.650 Euro.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 955.420 Euro (Vorjahr: 935.770 Euro)
- Konsumtive Projekte ZGM: 760.000 Euro (Vorjahr: 1.315.000 Euro), davon insbesondere:
*Förderschule Hans-Zulliger: Brandschutzsanierung (750.000 Euro)
*Förderschule Diesterwegschule: Brandschutzsanierung (10.000 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle drei Förderschulen (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 31.401 (Vorjahr: 30.661 Euro)
- Miet-, Instandhaltungs- und Nebenkosten Gebäude Zimmermannsche für Förderschule am Bienhorntal: 288.020 Euro
Durch den geplanten Einzug der Förderschule am Bienhorntal in das Gebäude, erfolgt die Veranschlagung der Aufwendungen nun in Produkt 2211 "Förderschulen" anstatt wie bisher in Produkt 2111 "Grundschulen".
- Aufwendungen für Datenverarbeitung: 22.650 Euro (Vorjahr: 22.400 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 45.550 Euro (Vorjahr: 33.770 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**23**	**Schulträgeraufgaben, berufliche Schulen**
Produktgruppe:	**231**	**Berufsbildende Schulen**
Produkt:	**2311**	**Berufsbildende Schulen**

Verantwortlich

Organisationseinheit:	**AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**
Produktverantwortlicher:	**Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

Maßnahmen zur Gewährleistung des laufenden Schulbetriebes in den 3 Berufsbildenden Schulen

Im Einzelnen fallen hierunter folgende Leistungen:
- Bereitstellung des Personals (Sekretariat)
- Bereitstellung von Mitteln zur direkten Bewirtschaftung durch die Schulen (Schulbudget)
- Bereitstellung von sonstigen Mitteln für die Aufgabenwahrnehmung als kommunaler Schulträger

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	Berufsbildende Schulen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2311

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	386.270,82	196.880	423.820	493.820	493.820	493.820
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.232,24	138.510	116.110	116.730	117.380	118.060
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.702.789,20	983.800	1.192.800	1.192.800	1.382.800	1.382.800
7	Sonstige laufende Erträge	2.169,98	0	0	0	0	0
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.132.462,24**	**1.319.190**	**1.732.730**	**1.803.350**	**1.994.000**	**1.994.680**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	742.176,40	821.981	814.115	826.331	838.734	851.312
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	383.159,68	3.007.150	2.763.890	2.792.890	2.792.890	2.779.390
11	Abschreibungen	122.537,99	664.300	678.200	684.960	691.710	698.540
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.134.216,02	1.382.663	1.476.410	1.517.371	1.522.528	1.527.865
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**2.382.090,09**	**5.876.094**	**5.732.615**	**5.821.552**	**5.845.862**	**5.857.107**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-249.627,85**	**-4.556.904**	**-3.999.885**	**-4.018.202**	**-3.851.862**	**-3.862.427**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-249.627,85**	**-4.556.904**	**-3.999.885**	**-4.018.202**	**-3.851.862**	**-3.862.427**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.837.582,35	-1.196.740	-1.198.610	-1.207.570	-1.338.850	-1.371.020
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-4.087.210,20**	**-5.753.644**	**-5.198.495**	**-5.225.772**	**-5.190.712**	**-5.233.447**

III. Finanzhaushalt Produkt 2311

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.968.687,79**	**-5.163.194**	**-4.608.085**	**-4.628.602**	**-4.586.792**	**-4.622.697**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0,00	0	260.000	105.000	0	0
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**260.000**	**105.000**	**0**	**0**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	82.286,62	226.500	741.000	306.000	106.000	106.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**82.286,62**	**226.500**	**741.000**	**306.000**	**106.000**	**106.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-82.286,62**	**-226.500**	**-481.000**	**-201.000**	**-106.000**	**-106.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-4.050.974,41**	**-5.389.694**	**-5.089.085**	**-4.829.602**	**-4.692.792**	**-4.728.697**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	**Berufsbildende Schulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Die fortschreitende Digitalisierung aller Lebensbereiche stellt eine zentrale strukturelle Herausforderung für die Bildung junger Menschen am Bildungsstandort Deutschland dar. Es ist eine der großen Zukunftsaufgaben, die Schülerinnen und Schüler an den Schulen in Deutschland umfassend auf die Digitalisierung in allen Lebensbereichen vorzubereiten. Die Ausstattung der Schulen mit Rechnerplätzen soll auf hohem Niveau gehalten werden. Der in 2010 gemäß IWB-Gutachten festgestellte Sanierungsstau an Schulgebäuden soll zur Sicherstellung der Nutzungsfähigkeit abgebaut werden.Hierbei soll durch gezielte energetische Maßnahmen verhindert werden, dass insbesondere der Energieverbrauch stetig weiter steigt.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-35,63	-49,97	-45,49	-45,68	-45,37	-45,80
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,51	0,53	0,52	0,52	0,52	0,52
Anzahl Schüler/innen	8.021,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Energieverbrauch/Strom Schulgebäude in kWh/qm	16,85	14,61	16,60	16,33	16,07	15,81
Energieverbrauch/Wärme Schulgebäude in kWh/qm	53,24	45,70	52,41	51,59	50,79	50,00
Aufwand für Reinigung in €/qm	11,74	12,51	12,94	12,87	12,79	12,72
Anzahl elektronische Tafelanlagen	124,00	140,00	180,00	180,00	180,00	180,00
Ausleuchtungsquote WLAN	90,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
231101	Berufsbildende Schulen

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl elektronischer Tafelanlagen" / "Ausleuchtungsquote WLAN"
Die Kennzahlen zur Anzahl elektronischer Tafelanlagen und zur WLAN-Ausleuchtungsquote in den Schulen beziehen sich auf allgemeine Unterrichtsräume. Diese beiden Kennzahlen dienen als Orientierung zur Einschätzung, wie weit die Digitalisierung in den Koblenzer Schulen fortgeschritten ist. Die Ausleuchtungsquote ergibt sich aus der Anzahl an Unterrichtsräumen und den vorhandenen Access Points. Die Kennzahl zeigt an, wie viel Prozent der Unterrichtsräume durchschnittlich mit WLAN ausgeleuchtet sind.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten: 87.790 Euro (Vorjahr: 73.850 Euro)
- Seit 2025 Startchancen Programm für teilnehmende Julius-Wegeler-Schule Säule II und III: 56.030 Euro.
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem nachhaltig zu verbessern bis zum Schuljahr 2033/2034.
Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert.
Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.
- Auf Grundlage des im November 2025 ergangenen Bescheides werden Ausgleichszuweisungen aus dem Ausbildungsfonds nach dem Pflegeberufegesetz / der Pflegeausbildungsfinanzierungsverordnung für die Pflegeausbildung an berufsbildenden Schulen gewährt. Die Zahlung erfolgte zunächst rückwirkend für den

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2311	**Berufsbildende Schulen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Zeitraum Januar bis November 2025; seit Dezember 2025 erfolgen laufende monatliche Ausgleichszahlungen. Von der Gesamtzuweisung im Haushaltsjahr 2027 in Höhe von 350.000 Euro werden 70.000 Euro als investive Einzahlung für die Anschaffung einer Pflegesimulation im Bereich Pädiatrie veranschlagt. Die verbleibenden 280.000 Euro werden als Erträge zur Finanzierung korrespondierender Personal- und Sachaufwendungen (Zeilen 9, 10 und 14) verwendet; hiervon entfallen 175.000 Euro auf Personalaufwendungen und 105.000 Euro auf konsumtive Sachaufwendungen.
- Zuwendungen konsumtive Projekte ZGM: 0 Euro (Vorjahr: 67.110 Euro)

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Mieterträge aus der Verpachtung der Mensa Finkenherd: 3.200 Euro
- Mieterträge Lehrerparkplätze: 20.900 Euro
Die Mietentgelte für Lehrerparkplätze sind für kleinere Maßnahmen wie z. B. Schulgärten oder die Schulhofgestaltung zu verwenden.
- Mieterträge Hausmeisterwohnung: 7.010 Euro
- Mieterträge für die Mensa BBSW, Antennenanlage und die Hausmeisterwohnung Nr. 2: 85.000 Euro (Vorjahr: 107.400 Euro)

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
Erträge aus den Zweckvereinbarungen über die Nutzung der Koblenzer Berufsschulen mit umliegenden Landkreisen: 1,18 Mio. Euro.
Mit Beschluss des Stadtrates vom 26.06.2025 (BV/0307/2025/1) erfolgt eine Anpassung des Pauschalbetrages. Dieser wird stufenweise angehoben. Die Erhöhungen werden ab 2027 (300 Euro) und 2029 (400 Euro) kassenwirksam.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle drei Berufsbildenden Schulen (z. B. Büro- und Geschäftsausstattung, Einrichtungsgegenstände sowie Lehr- und Unterrichtsmaterialien). 220.157 Euro (Vorjahr: 357.800 Euro; davon 220.157 Euro auf Zeile 10 und 137.643 Euro auf Zeile 14).
- Aufwendungen im Rahmen der Pflegeberufeausbildung: 81.000 Euro (Vorjahr: 0 Euro; Finanzierung über korrespondierende Ausgleichszuweisungen siehe Zeile 2).
- Unterhaltung und Beschaffung GWG für alle Berufsschulen: 182.500 Euro.
- Fahrkostenerstattung Praxistage u. Praktikum: 3.600 Euro (Vorjahr: 7.200 Euro). Der Ansatz reduziert sich aufgrund eines geringeren Erstattungsbedarfs infolge der Nutzung des Deutschlandtickets.
- Schrittweise Umstrukturierung der Lehrerparkflächen auf Schulgeländen: 9.500 Euro
- Startchancen Programm: 56.030 Euro (Vollfinanzierung s. Zeile 2)
Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z.10): 2.079.470 Euro (Vorjahr: 1.980.360 Euro), davon insbesondere:
- Konsumtive Projekte ZGM: 5.000 Euro (Vorjahr: 425.000 Euro):
*Berufsbildende Schule Technik: Lüftungsanlage für Sporthalle und Mensa (i. V. m. Z401508)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Anteil des konsumtiven Schulbudgets für alle drei Berufsbildende Schulen (z.B. EDV, Büromaterial, Fachliteratur, Telefon, etc.) 128.228 (Vorjahr: 137.643 Euro)
- Mietkosten für die Außenstelle der BBS Julius-Wegeler am Finkenherd: 1.000.600 Euro (Vorjahr: 970.000 Euro). Zum 01.01.2026 erfolgte eine Mieterhöhung und für 2027 wird von einer weiteren Mieterhöhung ausgegangen.
- Aufwendungen im Rahmen der Pflegeberufeausbildung: 21.500 Euro (Vorjahr: 0 Euro; Finanzierung über korrespondierende Ausgleichszuweisungen s. Zeile 2).
- EDV-Budget Schulen: 110.490 Euro (Vorjahr: 108.840 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 235.410 Euro (Vorjahr: 187.720 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben		
Produktbereich:	24	Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges
Produktgruppe:	241	Schülerbeförderung
Produkt:	2411	Schülerbeförderung

Verantwortlich	
Organisationseinheit:	AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt
Produktverantwortlicher:	Jürgen Karbach, Amtsleiter

Produktbeschreibung

Sicherstellung der Schülerbeförderung

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG), Kindertagesstättengesetz (KitaG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2411

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	17.329,53	8.350	8.350	8.350	8.350	8.350
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	17.225,07	25.000	18.000	18.000	18.000	18.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	356,59	0	0	0	0	0
7	Sonstige laufende Erträge	1.980,82	0	10	10	10	10
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**36.892,01**	**33.350**	**26.360**	**26.360**	**26.360**	**26.360**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	169.150,65	208.206	208.073	210.987	213.945	216.950
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.735.418,13	3.558.945	3.724.935	3.724.935	3.724.935	3.611.935
11	Abschreibungen	1.180,00	1.482	1.502	1.524	1.538	1.551
14	Sonstige laufende Aufwendungen	21.890,85	21.401	18.709	19.517	20.368	21.260
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.927.639,63**	**3.790.034**	**3.953.219**	**3.956.963**	**3.960.786**	**3.851.696**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-3.890.747,62**	**-3.756.684**	**-3.926.859**	**-3.930.603**	**-3.934.426**	**-3.825.336**
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.890.747,62**	**-3.756.684**	**-3.926.859**	**-3.930.603**	**-3.934.426**	**-3.825.336**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-10.050,40	-4.836	-4.793	-4.852	-5.128	-5.226
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-3.900.798,02**	**-3.761.520**	**-3.931.652**	**-3.935.455**	**-3.939.554**	**-3.830.562**

III. Finanzhaushalt Produkt 2411

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-3.698.425,50**	**-3.753.506**	**-3.923.089**	**-3.926.893**	**-3.931.002**	**-3.822.019**
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-3.698.425,50**	**-3.753.506**	**-3.923.089**	**-3.926.893**	**-3.931.002**	**-3.822.019**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	Schülerbeförderung
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Der gesetzliche Anspruch auf Schülerbeförderung wird sichergestellt. Es ist auch in Zukunft damit zu rechnen, dass die durchschnittlichen Kosten pro Fahrkarte jährlich steigen. Zur Erhaltung des Bildungsstandortes Koblenz soll der Eigenanteil an Fahrtkosten weiterhin angemessen und sozialverträglich bleiben.

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-34,00	-32,67	-34,40	-34,40	-34,44	-33,52
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,12	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Primarstufe	220,00	260,00	260,00	260,00	260,00	260,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe I	3.744,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00	3.700,00
Anzahl der beförderungsberechtigten Schüler/-innen Sekundarstufe II	271,00	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
Fahrtkosten pro beförderungsberechtigten Schülern/-innen in €	859,98	798,12	828,64	828,64	828,64	828,64
Eigenanteil pro eigenanteilspflichtigem(r) Schüler/-in in €	189,00	174,00	189,00	189,00	189,00	189,00
Anzahl der eigenanteilsbefreiten Schüler/-innen	4.119,00	4.050,00	4.050,00	4.050,00	4.050,00	4.050,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
241100	Schülerbeförderung
241101	Beförderung von Kindern 3. Leb

Erläuterungen

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Das Produkt 2411 "Schülerbeförderung" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).
Innerhalb des Produktes 2411 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig.
Mehrerträge aus dem Eigenanteil der Schülerbeförderung (Zeile 4 Konto 433) fließen den Mehraufwendungen für Schülerbeförderungskosten (Zeile 10 Konto 5241) zu.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:
Eigenanteil der Eltern an der Schülerbeförderung: 18.000 Euro (Vorjahr: 25.000 Euro). Seit dem Schuljahr 2013/2014 wird der Eigenanteil prozentual (25 %) anhand der regulären Fahrkartenkosten berechnet. Durch die Einführung des Deutschlandtickets liegt der Kostenbeitrag aktuell bei 15,75 Euro (63 Euro Deutschland Ticket) pro Fall. Die Anzahl der Eigenanteilzahler ist rückläufig, da viele mittlerweile oberhalb der Einkommensgrenze liegen. Sie haben daher keinen Anspruch und müssen die Fahrkarten in voller Höhe selbst erwerben.

Zeile 9: Personal- und Versorgungsaufwendungen:
Grundsätzlich wird der Ansatz aufgrund allgemeiner Tarifanpassungen erhöht. Demgegenüber führen personalwirtschaftliche Gründe und ein anteiliger Stellenwegfall zu einer geringen Minderung des Ansatzes.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
- Schülerbeförderungskosten ÖPNV und freigestellter Transport: 3.530.000 Euro (Vorjahr: 3.400.000 Euro). Aufgrund steigender Betriebs- und Personalkosten im ÖPNV erhöhen sich die Aufwendungen für die Schülerbeförderung. Zudem wird im Rahmen der Verkehrsvertragsgestaltung eine zukünftige indexbasierte Fortschreibung der Kosten für das Deutschlandticket diskutiert.
- Beförderung von Kindergartenkindern: 5.000 Euro
- Beteiligung Schülerbeförderungskosten zu einer Förderschule im Landkreis Neuwied: 60.000 Euro

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2411	**Schülerbeförderung**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

- Sonstige Transportkosten (z. B. Schwimmen, Jugendverkehrsunterricht): 125.500 Euro (Vorjahr: 80.000 Euro). Die Kostensteigerung ergibt sich aus einer neuen Ausschreibung.
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 4.435 Euro (Vorjahr 3.911 Euro)

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
- Datenverarbeitung: 15.910 Euro (Vorjahr: 18.610 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 460 Euro (Vorjahr: 290 Euro)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

I. Produktbeschreibung

Allgemeine Angaben

Produktbereich:	**24**	**Schulträgeraufgaben, Schülerbeförderung, Sonstiges**
Produktgruppe:	**243**	**Sonstige schulische Aufgaben**
Produkt:	**2431**	**Schulartübergreifende Maßnahmen**

Verantwortlich

Organisationseinheit: **AMT 40.1 / Schulverwaltungsamt**

Produktverantwortlicher: **Jürgen Karbach, Amtsleiter**

Produktbeschreibung

- Nicht schulartspez. Aufgaben sowie die Bearbeitung der Anträge auf Lernmittelfreiheit
- Durchführung Schulbuchausleihe
- Schülerverpflegung
- DigitalPakt Schule

Auftragsgrundlage

Schulgesetz (SchulG)

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

II. Ergebnishaushalt Produkt 2431

		Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1		2	3	4	5	6	7
2	Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge	919.227,63	863.097	732.055	710.715	650.715	650.715
4	Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-370,83	0	0	0	0	0
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	977.992,15	1.160.000	1.195.000	1.195.000	1.195.000	1.195.000
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	631.288,07	614.000	668.000	668.000	668.000	668.000
7	Sonstige laufende Erträge	15.638,61	0	17	17	17	17
8	**Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.543.775,63**	**2.637.097**	**2.595.072**	**2.573.732**	**2.513.732**	**2.513.732**
9	Personal- und Versorgungsaufwendungen	288.850,77	315.910	318.610	323.393	328.244	333.175
10	Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.363.480,92	3.220.489	3.319.342	3.312.342	3.259.842	3.259.842
11	Abschreibungen	81.552,00	83.336	83.703	84.537	85.383	86.238
12	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	103.353,00	320.000	190.000	190.000	190.000	190.000
14	Sonstige laufende Aufwendungen	1.068.534,78	1.100.112	1.031.477	1.032.559	1.034.117	1.035.755
15	**Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**	**3.905.771,47**	**5.039.847**	**4.943.132**	**4.942.831**	**4.897.586**	**4.905.010**
16	**Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit**	**-1.361.995,84**	**-2.402.750**	**-2.348.060**	**-2.369.099**	**-2.383.854**	**-2.391.278**
17	Zinserträge und sonst. Finanzerträge	1.196,27	0	0	0	0	0
19	**Saldo Zins-+sonst.Finanzerträge +-aufw.**	**1.196,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
20	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.360.799,57**	**-2.402.750**	**-2.348.060**	**-2.369.099**	**-2.383.854**	**-2.391.278**
22	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-13.482,04	-6.899	-6.813	-6.913	-7.380	-7.544
23	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)**	**-1.374.281,61**	**-2.409.649**	**-2.354.873**	**-2.376.012**	**-2.391.234**	**-2.398.822**

III. Finanzhaushalt Produkt 2431

23	**Saldo der ordentl. und außerordentl. Ein- und Auszahlungen**	**-1.300.855,65**	**-2.315.623**	**-2.259.409**	**-2.279.750**	**-2.294.163**	**-2.300.931**
24	Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.417.126,06	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
27	**Summe Einz. a. Investitionstätigkeit**	**1.417.126,06**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**280.000**
29	Auszahlungen für Sachanlagen	734.851,15	1.382.000	6.273.500	1.260.000	1.022.500	645.000
32	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**734.851,15**	**1.382.000**	**6.273.500**	**1.260.000**	**1.022.500**	**645.000**
33	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**682.274,91**	**-1.102.000**	**-5.993.500**	**-980.000**	**-742.500**	**-365.000**
34	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-618.580,74**	**-3.417.623**	**-8.252.909**	**-3.259.750**	**-3.036.663**	**-2.665.931**

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	Schulartübergreifende Maßnahmen
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	Schulen

IV. Ziele, Kennzahlen, Leistungen

Ziele

Leistungsmengen (Standardzahlen) und Kennzahlen

	Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Planjahr 2028	Planjahr 2029	Planjahr 2030
1	2	3	4	5	6	7
Ergebnis je Einwohner/-innen in Euro	-11,98	-20,93	-20,60	-20,77	-20,90	-20,99
Personal-/Versorg.aufwand im Verhältnis zum Gesamtpersonal-/Versorg.aufwand der Stadtverwaltung Koblenz in %	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
Anzahl Ganztagsschulen	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Leistungen

Leistung	Bezeichnung
243101	Schulartübergr. Maßn., allg.
243102	Schülerverpflegung
243103	Gewerbliche Einrichtungen
243104	Schulbuchausleihe

Erläuterungen

K E N N Z A H L E N:
"Anzahl Ganztagsschulen":
Die Anzahl der einzurichtenden Ganztagsschulen ist abhängig von der Entwicklungsstrategie des Landes Rheinland-Pfalz. Die derzeit 20 Ganztagsschulen sind: Grundschule Freiherr-vom-Stein, Grundschule Güls, Grundschule Lützel, Grundschule Neuendorf, Grundschule Neukarthause, Grundschule Pestalozzi, Grundschule Pfaffendorfer Höhe, Grundschule St. Castor, Grundschule Rübenach, Grundschule Schenkendorf, Albert-Schweitzer-Realschule plus, Clemens-Brentano/Overberg Realschule plus, Goethe Realschule plus, Realschule plus auf der Karthause, Görres-Gymnasium, Max-von-Laue-Gymnasium, Diesterwegschule, Hans-Zulliger-Schule, Schule am Bienhorntal und die Integrierte Gesamtschule.

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Das Produkt 2431 "Schulartübergreifende Maßnahmen" ist ausgenommen vom generellen Deckungsvermerk (alle Produkte des Amtes gegenseitig deckungsfähig in den Zeilen 10, 14 und 18).
Innerhalb des Produktes 2431 sind die Zeilen 10, 14 und 18 gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge in den Zeilen 2, 5 und 6 dürfen für Mehraufwendungen verwendet werden.

P R O D U K T Z E I L E N:
Zeile 2: Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge:
- Zuwendung Startchancen Programm Säule I: 279.900 Euro.
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz um die Chancengerechtigkeit im Bildungssystem nachhaltig zu verbessern bis zum Schuljahr 2033/2034. Das Startchancen-Programm gliedert sich in drei Säulen. Säule I wird konsumtiv im Produkt 2431 – Schulartübergreifende Maßnahmen abgebildet. Die Säule hat auch investive Anteile, diese werden im Projekt: P401006 "Startchanchen Programm Säule I" abgebildet und im Verhältnis 70 % Fördermittel zu 30 % kommunalem Eigenanteil finanziert. Die Säulen II und III werden den jeweiligen Schulprodukten zugeordnet. Die Finanzierung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 100 % über Fördermittel im Rahmen des Startchancen-Programms.
Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt und werden zu 100 % durch die Zuwendung finanziert.
- Kostenbeteiligungen Land zur Mittagsverpflegung: 7.850 Euro (Sozialfonds)
- Verwaltungskostenpauschale des Landes für die Durchführung der Schulbuchausleihe: 160.000 Euro
- Erasmus +: 190.000 Euro (Vorjahr: 320.000 Euro)
Für das Programm Erasmus+ ist für den Haushaltsplan 2027 die jeweils aktuelle Förderzusage des Pädagogischen Austauschdienstes maßgeblich. Die Mittelbewilligung unterliegt jährlichen Anpassungen im Rahmen der EU-Programmgeneration 2021–2027.
Durch das Programm Erasmus+ werden der Stadt bis einschließlich 2027 Mittel für die Mobilitäten der Koblenzer

Produktkennziffer:	Produktbezeichnung:
2431	**Schulartübergreifende Maßnahmen**
Dezernat:	**Teilhaushalt:**
03	**Schulen**

Schulen im Ausland (u. a. Austauschprogramme, Hospitationen, Fortbildungen) zur Verfügung gestellt. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in Zeile 12 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen" veranschlagt.
- Förderprogramm „Bildungskommunen": 81.339 Euro (Vorjahr: 82.377 Euro). Projektlaufzeit bis 2028. Ziel des Projektes ist die Verbesserung des datenbasierten Kommunalen Bildungsmanagements sowie der Ausbau einer analog-digital vernetzten Bildungslandschaft. Die korrespondierenden Aufwendungen sind in den Zeilen 9 "Personal- und Versorgungsaufwendungen" und 10 „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" veranschlagt.

Zeile 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte:
- Privatrechtl. Entgelte der Eltern für die Teilnahme an der Mittagsverpflegung: 700.000 Euro (Vorjahr: 670.000 Euro). Die Erhöhung der Erträge gegenüber dem Vorjahr ergibt sich insbesondere aufgrund der gestiegenen Teilnahme von Kindern an der GaFöG-Betreuung und der damit verbundenen Inanspruchnahme der Mittagsverpflegung.
- Beteiligung BuT-Leistungsträger an der Mittagsverpflegung durch das Bildungs- und Teilhabepaket: 495.000 Euro (Vorjahr: 490.000 Euro)
Durch die Änderung des „Starke-Familien-Gesetz", in Kraft getreten am 01.07.2019, müssen Familien, die Leistungen zur Bildung und Teilhabe erhalten, keine Entgelte mehr für die Mittagsverpflegung entrichten. Diese Kosten werden vom BuT-Leistungsträger übernommen.

Zeile 6: Kostenerstattungen und Kostenumlagen:
- Kostenerstattung des Landes zur Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 644.000 Euro (Vorjahr: 590.000 Euro). Die Anpassung resultiert insbesondere aus gestiegenen Beschaffungskosten für Schulbücher.
- Lernmittelfreiheit für die Berufsbildenden Schulen und Förderschulen: 24.000 Euro.

Zeile 10: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:
Im Wesentlichen sind enthalten:
- Mittagsverpflegung der Schüler/-innen: 1.650.000 Euro (Vorjahr: 1.600.000 Euro)
Die Erhöhung der Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr ergibt sich insbesondere aufgrund der gestiegenen Teilnahme von Kindern an der GaFöG-Betreuung und der damit verbundenen Inanspruchnahme der Mittagsverpflegung.
- Beschaffung von Einrichtungsgegenständen, Ausstattung NaWi Räume und Sportgeräten: 160.000 Euro
- Reparaturen von Sportgeräten: 55.000 Euro
- Aufwendungen für die Beschaffung von Büchern im Rahmen der Schulbuchausleihe: 644.000 Euro (Vorjahr: 590.000 Euro)
Die Ansatzerhöhung resultiert aus voraussichtlichen Kostensteigerungen bei den Schulbüchern, teilweise zwischen 2 und 4 Euro pro Buch.
- Dienstleistung Schulbuchausleihe: 200.000 Euro
- Kesch und Lernmittelfreiheit: 55.000 Euro
- MINT: 15.000 Euro
- Inspektion Sporthallen: 6.500 Euro
- Prüfung ortsveränderlicher Geräte in den Schulen: 82.000 Euro
- Schultafelüberprüfungen u. a. elektronische Tafelanlagen: 30.000 Euro
- Förderprogramm „Bildungskommunen": 28.500 Euro (Vorjahr: 18.500 Euro)
Die korrespondierenden Erträge sind in Zeile 2 „Zuwendungen, allg. Umlagen und sonst. Transfererträge" veranschlagt.
- Kostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: 4.365 Euro Schulmilchprogramm.
- Kosten für die schulische Nutzung des Beatusbad und Freibad Oberwerth: 3.000 Euro.
- Aufwendungen für Ausstattung im Rahmen des Startchance Programms: 399.950 Euro
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 10): 7.522 Euro (Vorjahr: 6.615 Euro)

Zeile 12: Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen:
Erasmus +:190.000 Euro (Vorjahr: 320.000 Euro).
Die korrespondierenden Erträge sind in Zeile 2 "Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfererträge" veranschlagt.

Zeile 14: Sonstige laufende Aufwendungen:
Insbesondere:
- Schülerunfallversicherung: 984.110 Euro (Vorjahr: 1.049.840 Euro)
- Datenverarbeitung: 29.200 Euro (Vorjahr: 32.180 Euro)
- Gebäudebezogene Kosten ZGM (Z. 14): 780 Euro (Vorjahr: 480 Euro)

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400001000 Global Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	189.825	0	0	0	0	0	0	190.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	1	0	0	0	0	0	0	10
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**189.826**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**190.010**
Auszahl. für immaterielle VG	6.919	0	0	0	0	0	0	7.000
Auszahlungen für Sachanlagen	740.905	104.000	104.000	104.000	104.000	104.000	0	1.266.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**747.824**	**104.000**	**104.000**	**104.000**	**104.000**	**104.000**	**0**	**1.273.400**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			60.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				60.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-557.998**	**-104.000**	**-104.000**	**-104.000**	**-104.000**	**-104.000**	**0**	**-1.083.390**

VE 2027 = 60.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 5.490 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
In 2027 sind u. a. folgende Maßnahmen vorgesehen:
- Sportgeräte (20.000 Euro)
- Ersatz-/Neubeschaffungen Arbeitsplätze in den Schulsekretariaten der 42 Schulen (10.000 Euro)
- Ersatzbeschaffungen z. B. Klaviere (5.000 Euro)
- Ausstattung NaWi-Räume (50.000 Euro)
- Projekt "KESch" - Klimaschutz und Energiesparen an Schulen (4.000 Euro)
- MINT (15.000 Euro)

Infolge langer Lieferzeiten und zwecks Auftragsvergabe wird für die Anschaffung der Sportgeräte und der Ausstattung der NaWi-Räume eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 60.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400006000 Global Schulnetz / Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.000	0	0	0	0	0	0	4.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**4.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.000**
Auszahl. für immaterielle VG	201.132	500	500	500	500	500	0	203.700
Auszahlungen für Sachanlagen	2.794.002	236.000	685.500	685.500	685.500	685.500	0	5.772.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.995.134**	**236.500**	**686.000**	**686.000**	**686.000**	**686.000**	**0**	**5.975.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				300.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.991.134**	**-236.500**	**-686.000**	**-686.000**	**-686.000**	**-686.000**	**0**	**-5.971.800**

VE 2027 = 300.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Investive Anschaffungen für das Schulnetz:
- Austausch CAD Laptops (30.000 Euro)
- Austausch Apple MACs BBS Julius-Wegeler (40.000 Euro)
- WLAN-Inbetriebnahme durch Fremdfirmen (30.500 Euro)
- Active Panals/Display für u. a. Container Maßnahmen oder neue Klassenerschließungen (402.000 Euro)

Für den Gerätebestand von rd. 1.000 Einheiten ist ein turnusmäßiger Austausch über einen Zeitraum von zehn Jahren vorgesehen. Bei einem aktuellen durchschnittlichen Beschaffungspreis von rd. 4.015 Euro je Gerät (ohne Sonderausstattungen) ergibt sich bei jährlich rd. 100 auszutauschenden Geräten eine Kostensteigerung von rd. 288.000 Euro zum Vorjahr.
- OPS PCs für Displays (135.000 Euro)

Im Bestand befinden sich derzeit ca. 1.000 Geräte, für die – analog zu Standard-Clientsystemen – ein regelmäßiger Austauschzyklus von fünf Jahren vorgesehen ist. Der durchschnittliche Neupreis je Gerät beträgt derzeit 570 Euro.
- Beamer als mobile oder stationäre Präsentationstechnik (12.000 Euro)

Für mobile sowie stationäre Präsentationstechnik (z. B. für Besprechungen oder schulische Ausflüge) werden zunehmend Geräte auf Basis moderner Lasertechnologie beschafft. Diese stellt mittlerweile den aktuellen technischen Standard dar.

Gegenüber früheren Projektionssystemen sind laserbasierte Geräte in der Anschaffung kostenintensiver, bieten jedoch eine höhere Lebensdauer sowie geringeren Wartungsaufwand.
- Switche Ersatzhardware bei Defekt und laufende Unterhaltung der Infrastruktur aller Schulen (26.000 Euro)
- Serververlängerungen die nicht mehr über den DigitalPakt abgedeckt sind (10.000 Euro)

Das Kommunale Gebietsrechenzentrum betreut für das Kultur- und Schulverwaltungsamt die EDV-Technik an den Koblenzer Schulen (Schulnetz). Hierunter fallen u. a. das Aufstellen, Installieren und Konfigurieren von Servern, Netzwerkverbindungen und ähnlichem. Die konsumtiven Aufwendungen für das Schulnetz (z. B. Support) werden bei Produkt 2012 veranschlagt.

Zwecks Auftragsvergaben wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 300.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400007000 DigitalPakt Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	6.236.310	0	0	0	0	0	0	6.236.310
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**6.236.310**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.236.310**
Auszahlungen für Sachanlagen	12.424.895	927.000	730.000	800.000	560.000	245.000	0	15.752.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**12.424.895**	**927.000**	**730.000**	**800.000**	**560.000**	**245.000**	**0**	**15.752.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.188.585**	**-927.000**	**-730.000**	**-800.000**	**-560.000**	**-245.000**	**0**	**-9.515.790**

Übertragene Auszahlungsermächtigungen 2025 nach 2026 = 65.140 Euro
Gesamteinzahlungen bisher = 6.591.500 Euro/ neu = 6.236.310 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 13.417.000 Euro/ neu = 15.752.100 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Förderprogramm „DigitalPakt Schule" ist am 31.12.2024 ausgelaufen. Im Hinblick auf die angekündigte Fortführung eines Förderprogramms im Rahmen des Digitalpakts 2.0 wurden bereits mehrjährige Infrastrukturmaßnahmen vorbereitet und angestoßen. Zur Vermeidung von Unterbrechungen bereits laufender Maßnahmen sowie zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten und gleichmäßigen Weiterentwicklung der digitalen Infrastruktur an den betroffenen Schulstandorten ist eine Fortführung der Maßnahmen erforderlich.

Dies betrifft folgende Schulen:
- BBS Beatusstraße
- GS St. Castor
- Förderschule Diesterweg
- Förderschule am Bienhorntal, Standort Zimmermannsche
- Förderschule Hans-Zulliger-Schule
- Förderschule am Bienhorntal
- BBS Wirtschaft, Standort Hohenzollernstraße

- BBS Julius Wegeler, Standort Finkenherd
- GS Lay
- GS Metternich Rohrerhof
- GS Arenberg

Dementsprechend erfolgt eine Anpassung der Gesamtauszahlungen.
Die Reduzierung der investiven Gesamteinzahlungen resultiert aus der Abrechnung des Förderprogramms "DigitalPakt Schule" und der damit verbundenen korrekten Zuordnung zum investiven und konsumtiven Haushalt. Sobald seitens des Landes Regelungen zum "DigitalPakt 2.0" vorliegen, können entsprechende Fördermittel etatisiert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400010000 Global Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	60.659	0	10.000	0	0	0	0	71.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**60.659**	**0**	**10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**71.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	595.761	30.000	40.000	30.000	30.000	30.000	0	755.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**595.761**	**30.000**	**40.000**	**30.000**	**30.000**	**30.000**	**0**	**755.800**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			40.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				30.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-535.102**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**	**0**	**-684.800**

VE 2027 = 30.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Grundschulen.

Im Jahr 2027 wird eine Schülerküche für die GS Pfaffendorfer Höhe angeschafft (10.000 Euro), die für das pädagogische Angebot (Koch- und Back-AG) dringend benötigt wird. Die Mensa wurde Ende 2026 fertiggestellt, sodass der bisher genutzte Förderraum frei ist und entsprechend ausgestattet werden kann.

Die GS Pfaffendorfer Höhe hat im Rahmen der Einrichtung der Ganztagsschule einen Anspruch auf eine 100%-Pauschalförderung der Schülerküche durch die ADD. Die Fördermittel werden voraussichtlich in 2027 vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400011000 Global Grundschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	17.028	0	0	0	0	0	0	17.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**17.028**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**17.500**
Auszahlungen für Sachanlagen	207.603	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	0	257.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**207.603**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**257.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-190.576**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-240.200**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Hardwarebeschaffung (Server, Lizenzen etc.) für alle Grundschulen. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projekt Z400011 "Grundschule EDV-Netz" ausgewiesen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400040000 Global Realschulen plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	92.278	0	0	0	0	0	0	92.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**92.278**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**92.500**
Auszahl. für immaterielle VG	10.456	0	0	0	0	0	0	10.500
Auszahlungen für Sachanlagen	376.381	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	456.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**386.837**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**467.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			16.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				16.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-294.559**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-374.500**

VE 2027 = 16.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Realschulen plus.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400041000 Global Realschulen plus - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	24.448	0	0	0	0	0	0	24.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**24.448**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**24.500**
Auszahl. für immaterielle VG	1.241	0	0	0	0	0	0	1.500
Auszahlungen für Sachanlagen	185.535	7.000	3.500	3.500	7.000	3.500	0	210.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**186.777**	**7.000**	**3.500**	**3.500**	**7.000**	**3.500**	**0**	**212.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-162.328**	**-7.000**	**-3.500**	**-3.500**	**-7.000**	**-3.500**	**0**	**-187.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Realschulen plus. Jedes Jahr wird eine Realschule plus mit neuer Hardware ausgestattet. Alle 3 Jahre werden 2 Schulen ausgestattet.

Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Die hierfür veranschlagten Auszahlungen werden bei Projektnummer Z400041 "Realschulen Plus EDV-Netz" ausgewiesen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400060000 Global Gymnasien

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	96.000	0	0	0	0	0	0	96.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**96.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**96.000**
Auszahl. für immaterielle VG	16.061	0	0	0	0	0	0	16.500
Auszahlungen für Sachanlagen	701.711	24.000	105.000	24.000	24.000	24.000	0	902.800
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**717.772**	**24.000**	**105.000**	**24.000**	**24.000**	**24.000**	**0**	**919.300**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			24.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				24.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-621.772**	**-24.000**	**-105.000**	**-24.000**	**-24.000**	**-24.000**	**0**	**-823.300**

VE 2027 = 24.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Gymnasien (24.000 Euro).

- Erneuerung der Medientechnik Aula Gymnasium auf der Karthause: 85.000 Euro
Die Aula stellt die zentrale Versammlungsstätte der Schule dar und wird regelmäßig für schulische Veranstaltungen, Prüfungen, Informationsveranstaltungen, Konferenzen sowie kulturelle Veranstaltungen genutzt. Die vorhandene Medienausstattung entspricht in wesentlichen Bereichen nicht mehr den aktuellen funktionalen und sicherheitstechnischen Anforderungen. Insbesondere führen provisorische Verkabelungen im Veranstaltungsbetrieb zu Unfall- und Haftungsrisiken. Darüber hinaus bestehen sicherheitsrelevante Mängel an der vorhandenen Leinwandanlage; die bestehende Ausstattung gewährleistet keinen dauerhaft ordnungsgemäßen und regelkonformen Betrieb der Versammlungsstätte. Zur Sicherstellung eines sicheren und den Anforderungen entsprechenden Betriebs ist die Erneuerung der Projektions-, Steuerungs- und Tontechnik einschließlich einer DGUV-konformen Motorleinwand erforderlich.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig begonnen werden. Daher wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 24.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400061000 Global Gymnasien - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	83.019	0	0	0	0	0	0	83.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**83.019**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**83.500**
Auszahl. für immaterielle VG	23.142	0	0	0	0	0	0	23.500
Auszahlungen für Sachanlagen	426.553	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	462.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**449.696**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**7.000**	**0**	**485.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-366.676**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**	**0**	**-402.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Gymnasien.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400070000 Global Integrierte Gesamtschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	6.864	0	0	0	0	0	0	7.000
Auszahlungen für Sachanlagen	83.884	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	0	104.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**90.748**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**0**	**111.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			4.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				4.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-90.748**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**0**	**-111.000**

VE 2027 = 4.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für die IGS.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400071000 Global Integrierte Gesamtschule - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	15.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**14.643**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	66.460	0	3.500	0	0	3.500	0	73.460
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**66.460**	**0**	**3.500**	**0**	**0**	**3.500**	**0**	**73.460**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-51.817**	**0**	**-3.500**	**0**	**0**	**-3.500**	**0**	**-58.460**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für die Integrierte Gesamtschule.

Alle drei Jahre wird die IGS mit neuer Hardware im Wert von 3.500 Euro ausgestattet. Zuletzt in 2024. Für 2027 ist die nächste Ausstattung vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400080000 Global Förderschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	4.046	0	0	0	0	0	0	4.500
Auszahlungen für Sachanlagen	189.335	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	0	234.400
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**193.380**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**	**0**	**238.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			9.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				9.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-193.380**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**-9.000**	**0**	**-238.900**

VE 2027 = 9.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Förderschulen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400081000 Global Förderschulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	14.643	0	0	0	0	0	0	15.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**14.643**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	107.222	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	0	125.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**107.222**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**0**	**125.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-92.579**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**0**	**-110.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Förderschulen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400090000 Global Berufsbildende Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	50.000	0	70.000	0	0	0	0	120.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**50.000**	**0**	**70.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
Auszahl. für immaterielle VG	21.792	0	0	0	0	0	0	22.000
Auszahlungen für Sachanlagen	1.526.127	75.000	185.000	75.000	75.000	75.000	0	2.011.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.547.919**	**75.000**	**185.000**	**75.000**	**75.000**	**75.000**	**0**	**2.033.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			75.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				75.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.497.919**	**-75.000**	**-115.000**	**-75.000**	**-75.000**	**-75.000**	**0**	**-1.913.500**

VE 2027 = 75.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffungen von Vermögensgegenständen > 1.000 Euro (z. B. Außenspielgeräte, Active-Boards, spezielle Ausstattungsgegenstände) für alle Berufsbildenden Schulen (75.000 Euro).

- Ausstattung der Aula der BBS Carl-Benz-Schule (Technik) und der BBS Julius-Wegeler-Schule (Soziales) (40.000 Euro): Die gemeinschaftlich genutzte Aula dient als zentrale Versammlungsstätte beider Schulen und wird regelmäßig für schulische Veranstaltungen, Prüfungen, Konferenzen sowie schulübergreifende Veranstaltungen genutzt. Die bestehende technische Ausstattung entspricht in wesentlichen Bereichen nicht mehr den aktuellen sicherheits- und brandschutzrechtlichen Anforderungen und basiert teilweise auf provisorischen Installationen. Ein dauerhaft sicherer und ordnungsgemäßer Betrieb der Versammlungsstätte ist hierdurch nicht gewährleistet. Im Zusammenhang mit den laufenden Sanierungsmaßnahmen ist die Erneuerung der technischen Infrastruktur einschließlich Ton-, Beleuchtungs- und Präsentationstechnik erforderlich, um einen sicheren, regelkonformen und dauerhaft nutzbaren Betrieb sicherzustellen. Eine spätere Nachrüstung würde zusätzliche Eingriffe in die Gebäudestruktur und erhöhte Kosten verursachen.

- Anschaffung einer Pflegesimulation Pädiatrie (70.000 Euro):
Im Rahmen der generalistischen Pflegeausbildung sind grundlegende Kompetenzen in der pädiatrischen Versorgung zu

vermitteln. Aufgrund der überwiegend auf Allgemeinstationen und in Integrationskindergärten stattfindenden Praxiseinsätze bestehen für die Auszubildenden nur eingeschränkte Möglichkeiten, praktische Erfahrungen im Bereich der Akutpädiatrie zu sammeln. Durch die Anschaffung eines pädiatrischen Simulators können realitätsnahe klinische Szenarien und Notfallsituationen im geschützten Lernumfeld dargestellt und wichtige fachpraktische Kompetenzen vermittelt werden. Die Maßnahme stellt eine notwendige Ergänzung des fachpraktischen Unterrichts dar und dient dem Ausgleich bestehender praktischer Ausbildungslücken. Die Finanzierung erfolgt über korrespondierende Einzahlungen aus den Ausgleichszuweisungen nach dem Pflegeberufegesetz / der Pflegeausbildungsfinanzierungsverordnung in gleicher Höhe.

Aufgrund langer Lieferzeiten müssen die Ausschreibungen bereits frühzeitig begonnen werden. Zwecks Auftragsvergabe wird eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2028 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Q400091000 Global Berufsbildende Schulen - Digitalisierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	85.228	0	0	0	0	0	0	85.500
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**85.228**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**85.500**
Auszahl. für immaterielle VG	1.166	0	0	0	0	0	0	1.500
Auszahlungen für Sachanlagen	644.405	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	0	719.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**645.571**	**15.000**	**15.000**	**15.000**	**15.000**	**15.000**	**0**	**721.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-560.343**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**-15.000**	**0**	**-635.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Beschaffung von Hardware (Server, Lizenzen etc.) für alle Berufsschulen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: P401006000 Startchancen Programm Säule I

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000	1.119.700	2.519.700
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**280.000**	**1.119.700**	**2.519.700**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	1.599.600	3.599.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**1.599.600**	**3.599.600**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			130.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				130.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-479.900**	**-1.079.900**

VE 2027 = 130.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz zur Förderung der Chancengerechtigkeit und wird im Zeitraum von 2024 bis 2034 umgesetzt. Insgesamt wurden 200 Schulen in 92 Kommunen ausgewählt, darunter 11 Schulen in Koblenz (GS Freiherr-vom-Stein, GS Pestalozzi, GS Lützel, GS Neuendorf, GS Neukarthause, GS Wallersheim, GS Willi-Graf-Schule, Integrierte Gesamtschule (IGS), Clemens-Brentano-Realschule plus, Goethe-Realschule plus, Albert-Schweitzer-Realschule plus, Berufsbildende Schule Julius-Wegeler).

Investitionsprogramm (Säule I): Die Säule I dient der Schaffung einer modernen, nachhaltigen und barrierefreien Bildungsinfrastruktur. Maßnahmen in diesem Bereich umfassen den Bau sowie die Modernisierung von Schulgebäuden in den kommenden Jahren (ZGM) sowie kurzfristig die Bereitstellung einer hochwertigen, lernförderlichen Ausstattung (Amt 40).

Für die Säule I werden Landesmittel in Höhe von 70 % der zuwendungsfähigen Kosten bereitgestellt. Dies entspricht einem Betrag von 10.078.640 Euro bis zum Schuljahr 2033/2034. Der Eigenanteil des Schulträgers beträgt 30 % bzw. 4.319.417 Euro bis zum Schuljahr 2033/2034. Die Finanzierung erfolgt als Anteilsfinanzierung.

Die Gesamtsumme der Säule I beträgt somit 14.398.057 Euro. Zwischen dem ZGM und Amt 40 ist eine hälftige Aufteilung vorgesehen (jeweils 7.199.028 Euro).

Im Amt 40 ist eine weitere Aufteilung der Mittel in Höhe von 50 % konsumtiv und 50 % investiv vorgesehen. Der konsumtive Anteil des Amtes 40 (Säule I) wird im Produkt 2431 abgebildet.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: P401007000 Austausch Access Points Schulen								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	50.000	50.000	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				50.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**-150.000**

VE 2027 = 50.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 150.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die bestehende schulische WLAN-Infrastruktur hat das End-of-Life (EOL) erreicht bzw. steht kurz davor. Für die aktuell eingesetzten Access Points werden künftig keine Sicherheitsupdates oder Herstellerunterstützung mehr bereitgestellt. Gleichzeitig stößt die vorhandene Infrastruktur aufgrund der zunehmenden Anzahl mobiler Endgeräte und digitaler Anwendungen an ihre Leistungsgrenzen.

Zur Sicherstellung eines stabilen und zukunftsfähigen WLAN-Betriebs ist daher der Austausch der bestehenden Geräte gegen moderne Wi-Fi-7-fähige Access Points vorgesehen. Die neue Infrastruktur bietet höhere Leistungsfähigkeit, verbesserte Stabilität sowie eine bessere Versorgung bei vielen gleichzeitig verbundenen Endgeräten. Durch die Unterstützung moderner Übertragungsverfahren (OFDMA) wird die verfügbare Bandbreite effizienter genutzt und die Netzwerkperformance verbessert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z400000000 Global TH08 "Schulen" Zentrales Gebäudemanagement								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahl. für immaterielle VG	3.500	0	0	0	0	0	0	3.500
Auszahlungen für Sachanlagen	1.200.829	270.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0	1.871.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.204.329**	**270.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**0**	**1.874.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.204.329**	**-270.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**-1.874.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es handelt sich um Haushaltsmittel zur Umsetzung kleinerer investiver Maßnahmen im Schulbereich, die im Rahmen von Sofortmaßnahmen kurzfristig realisiert werden müssen.
Zusätzlich sind Mittel für das Mietobjekt „Zimmermannsche Barrierefreiheit" sowie für den Bau einer Rampe vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400001000 Ankauf Schulcontainer

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.899.245	50.000	0	0	0	0	0	3.000.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.899.245**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.000.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.899.245**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.000.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 50.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 3.336.000 Euro/ neu = 3.000.000 Euro

E R LÄU T E R U N G E N:
Im Zuge verschiedener Baumaßnahmen ist es erforderlich, Schulklassen während der Sanierung von Bestandsgebäuden a u s z u l a g e r n .
An der GS Lützel sind der 1. und 2. Bauabschnitt bereits abgeschlossen und in Betrieb genommen.
An der IGS Koblenz wurde die Aufstellung und Inbetriebnahme der Containeranlage bereits umgesetzt.
Für die FÖS Bienhorntal wurde der 1. Bauabschnitt fertiggestellt und übergeben; der 2. Bauabschnitt entfällt aufgrund des geplanten Umzugs in die Dr. Zimmermannsche Schule. In 2027 ist die Maßnahme voraussichtlich abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400002000 Inklusionsmaßnahmen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	48.000	0	0	0	0	0	0	48.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**48.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**48.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	419.438	189.500	70.000	50.000	50.000	0	0	778.940
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**419.438**	**189.500**	**70.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**0**	**778.940**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			70.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				50.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-371.438**	**-189.500**	**-70.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**-730.940**

VE 2027 = 50.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt die Kommunen zusätzlich finanziell bei der Wahrnehmung von inklusiv-sozialintegrativen Aufgaben im Schulbereich (Unterstützungsfonds § 109 b SchulG). Die Mittel aus dem Unterstützungsfonds sind jedoch nach Vorgaben des Landes im Teilhaushalt 11 „Zentrale Finanzleistungen", Produkt 6111 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen" abzubilden und können für investive und konsumtive Maßnahmen verwendet werden.

Die Verwendung der Inklusionsmittel erfolgt in Abstimmung zwischen dem Schulverwaltungsamt und dem Zentralen Gebäudemanagement. In diesem Projekt werden investive Maßnahmen umgesetzt.

Folgende Maßnahmen sind in 2027 geplant:
- GS Moselweiß – Akustische Verbesserung eines Klassenraums, ca. 10.000 Euro
- Gymnasium Karthause – Akustische Sanierung eines Klassenraums im 1. Obergeschoss, ca. 10.000 Euro
- GS Arzheim – Akustische Verbesserung des Klassenraums 006, ca. 10.000 Euro
- GS Schenkendorf – Akustische Deckensanierung eines Klassenraums, ca. 10.000 Euro
- GS Neuendorf – Akustische Maßnahmen in den Altbauräumen A 001, A 002 und 201, ca. 30.000 Euro

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400003000 Spielgeräte auf Schulhöfen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2012 - Allgemeine Schulverwaltung)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	15.000	0	0	0	0	0	0	15.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	549.742	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000	0	1.136.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**549.742**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**90.000**	**0**	**1.136.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			90.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				90.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-534.742**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**-90.000**	**0**	**-1.121.000**

VE 2027 = 90.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 135.890 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die veranschlagten Mittel dienen der Ersatzbeschaffung und Erneuerung von Bestandsgeräten und notwendigen Neuanschaffungen von Spielgeräten.

Im Rahmen regelmäßiger sicherheitstechnischer Begehungen wird geprüft, ob bestehende Spielgeräte weiterhin den Anforderungen entsprechen. Kann die Sicherheit eines Gerätes nicht mehr gewährleistet werden, erfolgt ein Austausch durch ein neues Spiel- oder Bewegungsgerät.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400004000 Zutrittskontrolle Schulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	122.593	55.000	57.500	60.000	62.500	0	0	411.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**122.593**	**55.000**	**57.500**	**60.000**	**62.500**	**0**	**0**	**411.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				60.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-122.593**	**-55.000**	**-57.500**	**-60.000**	**-62.500**	**0**	**0**	**-411.000**

VE 2027 = 60.000 Euro
Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 50.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Um die Anforderungen an die Amokprävention sowie die Prävention weiterer Gewaltereignisse an den Koblenzer Schulen zu gewährleisten, ist sukzessive der Einbau und die Nachrüstung von sicherheitsrelevanten Einrichtungen, sofern nicht bereits vorhanden, zwingend erforderlich. Es handelt sich hierbei vor allem um Video- und Fernsprechanlagen sowie elektronische Türöffner. Hierdurch wird der kontrollierte Zutritt zu den Schulgebäuden gewährleistet.
Der Einbau von Zutrittstechnik, insbesondere an Grundschulen (Videoanlagen etc.), ist investiv zu klassifizieren. Durch den Einbau werden die Vorgaben der Amokprävention erfüllt.
Ab 2027 werden Zutrittskontrollen an den weiterführenden Schulen abschnittsweise eingebaut. Jährlich ist eine konjunkturelle Preisanpassung berücksichtigt. Zur Auftragsvergabe der Bauleistungen wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 in Höhe von 60.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400011000 Grundschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	266.923	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	345.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**266.923**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**345.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-266.923**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-345.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Durchführung der EDV-Verkabelungsarbeiten erfolgt durch das Zentrale Gebäudemanagement. Hierfür wird ein laufender jährlicher Pauschalbetrag für investive Maßnahmen im Bereich der EDV-Verkabelung bereitgestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400012000 Global Photovoltaik Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	241.608	19.600	0	0	0	0	0	261.210
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**241.608**	**19.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**261.210**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-241.608**	**-19.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-261.210**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen. Es werden daher keine Mittel in 2027 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400013000 Fahrrad- und Rollerständer an Grundschulen

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	125.000	125.000	0	0	0	0	250.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**125.000**	**125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**250.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			125.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-125.000**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-250.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
An den Koblenzer Grundschulen besteht ein Mangel an Fahrrad- und Rollerständern. Die Schulkinder können ihre Fahrräder und Roller an den Schulen nicht angemessen abstellen und absichern, wodurch eine Unfallgefahr entsteht.

In 2027 sind Stellplätze an folgenden Standorten geplant:
- Grundschule Niederberg
- Grundschule Horchheim
- Grundschule Kesselheim

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400041000 Realschulen Plus EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	107.170	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	188.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**107.170**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**188.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-107.170**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-188.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen. Laufender jährlicher Pauschalbetrag für investive Maßnahmen für EDV-Verkabelung

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400061000 Gymnasien EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	125.169	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	205.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**125.169**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**205.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-125.169**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-205.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400071000 Integrierte Gesamtschule EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.356	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	46.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.356**	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**0**	**46.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.356**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**	**-8.000**	**0**	**-46.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400081000 Förderschulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	31.569	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	112.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**31.569**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**112.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-31.569**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-112.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z400091000 Berufsbildende Schulen EDV-Netz

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	98.884	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	0	179.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**98.884**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**	**179.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-98.884**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**	**0**	**-179.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Durchführung von EDV-Verkabelungsarbeiten. Die EDV-Verkabelungsarbeiten werden durch das Zentrale Gebäudemanagement wahrgenommen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401101000 Neubau Ersatzgebäude Grundschule Neuendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	790.000	60.000	0	0	0	0	0	850.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**790.000**	**60.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**850.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	4.861.614	52.800	0	0	0	0	0	4.914.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**4.861.614**	**52.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.914.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-4.071.614**	**7.200**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-4.064.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Betonbau der Willi-Graf-Schule wurde aufgrund erheblicher Bauschäden abgebrochen und anschließend neu errichtet. Die Maßnahme ist bereits abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401103000 Mensa Grundschule Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.080.000	355.000	0	0	0	0	0	1.435.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.080.000**	**355.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.435.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.989.337	0	0	0	0	0	0	2.990.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.989.337**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.990.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.909.337**	**355.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.555.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur bedarfsgerechten Sicherstellung des Ganztagsschulangebots war der Neubau einer Mensa zwingend erforderlich. Die Maßnahme ist bereits abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401106000 Neubau Grundschule Freiherr vom Stein								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.995.639	887.000	617.000	0	0	0	0	3.500.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.995.639**	**887.000**	**617.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.500.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	12.434.995	116.000	54.000	0	0	0	0	12.605.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**12.434.995**	**116.000**	**54.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**12.605.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.439.356**	**771.000**	**563.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-9.105.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist im Wesentlichen abgeschlossen. Lediglich einzelne Restarbeiten befinden sich noch in der Ausführung. Darüber hinaus stehen noch die Vereinnahmung von Fördermitteln sowie die Umsetzung der vorgesehenen „Kunst am Bau"-Maßnahme aus.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401110000 Neubau Grundschule Pestalozzi								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	3.207.000	4.811.000	6.414.600	1.603.650	16.036.250
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**3.207.000**	**4.811.000**	**6.414.600**	**1.603.650**	**16.036.250**
Auszahlungen für Sachanlagen	929.288	50.000	4.000.000	7.000.000	10.000.000	4.900.000	250.000	27.130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**929.288**	**50.000**	**4.000.000**	**7.000.000**	**10.000.000**	**4.900.000**	**250.000**	**27.130.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			3.500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				7.000.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-929.288**	**-50.000**	**-4.000.000**	**-3.793.000**	**-5.189.000**	**1.514.600**	**1.353.650**	**-11.093.750**

VE 2027 = 7.000.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Bestandsgebäude der Grundschule Pestalozzi befindet sich in einem dringend sanierungsbedürftigen Zustand. Im Rahmen der laufenden Planungen wird zugleich Vorsorge für die Einrichtung einer Ganztagsschule getroffen. Die finale Planung umfasst daher einen 2,5-zügigen Neubau einschließlich der erforderlichen Flächen für den Ganztagsbetrieb. Die Architekten- und Fachingenieurleistungen wurden bereits beauftragt. Die Abstimmungen zum Raumprogramm für den Neubau, unabhängig von der bestehenden Containerschule, sind abgeschlossen. Der Förderantrag wurde beim zuständigen Fördergeber eingereicht. Derzeit erfolgt die Zusammenstellung der angeforderten Nachreichunterlagen. Das weitere Vorgehen erfolgt in Abhängigkeit der Entscheidung zum GYM Max von Laue. Zur Auftragsvergabe der Bauleistungen wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 mit Kassenwirksamkeit in 2028 benötigt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401111000 Neubau Mensa GS Güls

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	522.000	50.000	8.000	0	0	0	0	580.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**522.000**	**50.000**	**8.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**580.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	3.028.096	130.000	0	0	0	0	0	3.162.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**3.028.096**	**130.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.162.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.506.096**	**-80.000**	**8.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.582.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 3.100 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist größtenteils abgeschlossen. Lediglich die Schlussrechnungen, sowie die verbleibenden Fördermittel werden noch beglichen beziehungsweise vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401112000 Aufzugsanlage und Fluchttreppe GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	120.000	0	0	0	0	0	0	120.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	959.121	255.500	0	0	0	0	0	1.284.700
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**959.121**	**255.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.284.700**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-839.121**	**-255.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.164.700**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 70.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401113000 Raumerweiterung GS Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	720.437	752.000	220.000	188.000	0	0	0	1.880.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**720.437**	**752.000**	**220.000**	**188.000**	**0**	**0**	**0**	**1.880.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	4.308.423	2.700.000	875.000	0	0	0	0	7.883.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**4.308.423**	**2.700.000**	**875.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.883.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			875.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-3.587.986**	**-1.948.000**	**-655.000**	**188.000**	**0**	**0**	**0**	**-6.003.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Da mit Kapazitätsengpässen an der Schule am Bienhorntal zu rechnen ist, muss die Grundschule Asterstein erweitert werden. Die Klassenraumanzahl muss zwingend erhöht werden, um den Schulbetrieb aufrechterhalten zu können. In 2027 werden Auszahlungen für die Außenanlagen und Kunst am Bau anfallen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401114000 Schulhofsanierung GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	727.627	175.000	200.000	0	0	0	0	1.103.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**727.627**	**175.000**	**200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.103.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			200.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-727.627**	**-175.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.103.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Schulhofasphalt der Grundschule Pfaffendorfer Höhe wurde in Teilbereichen im Rahmen des Schulsanierungsvertrages durch die Koblenzer Wohnbau erneuert.
Die Maßnahme ist grundsätzlich abgeschlossen. Lediglich die anschließende Verwendungsnachweiserstellung muss noch erfolgen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401115000 Infrastruktursanierung GS Schenkendorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.839	25.000	25.000	125.000	0	0	0	182.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.839**	**25.000**	**25.000**	**125.000**	**0**	**0**	**0**	**182.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.839**	**-25.000**	**-25.000**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**-182.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bei dem Bau der Mensa wurde festgestellt, dass die Ver- und Entsorgungsleitungen unterhalb des Schulhofes veraltet und dringend sanierungsbedürftig sind. Bis diese erneuert werden, erfolgt die Versorgung der Mensa über provisorische Leitungen. Im Anschluss an die Sanierung wird der Schulhof neugestaltet. Hierbei werden vor allem Tartan- und zusätzliche Spielflächen geschaffen. Im Hinblick auf die notwendige Erneuerung der Infrastrukturleitungen im Erdreich wurde im Jahr 2025 eine Machbarkeitsstudie beauftragt, die zurzeit konkretisiert wird. Nach Erstellung der Planung können die Baukosten ermittelt werden.
Im Rahmen dieser Maßnahme ist eine Entsiegelung und weitere Begrünung geplant. Des Weiteren ist nach der Infrastruktursanierung eine Wiederherstellung geplant.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Maßnahme in das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz-Plan für Bildung, Klima und Infrastruktur" aufzunehmen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401116000 Fluchttreppe und Aufzugsanlage GS Metternich Oberdorf

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	16.400	0	199.600	24.000	0	0	0	240.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**16.400**	**0**	**199.600**	**24.000**	**0**	**0**	**0**	**240.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	76.254	150.000	300.000	0	0	0	0	795.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**76.254**	**150.000**	**300.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**795.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-59.854**	**-150.000**	**-100.400**	**24.000**	**0**	**0**	**0**	**-555.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 268.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der Brandschutzsanierung der Grundschule Metternich Oberdorf ist die Errichtung einer zusätzlichen Fluchttreppe erforderlich. Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401120000 Aufzugsanlage und Schulerweiterung Grundschule Moselweiß

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	96	25.000	25.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**96**	**25.000**	**25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-96**	**-25.000**	**-25.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
An der Grundschule Moselweiß bestehen derzeit Defizite im Bereich der Barrierefreiheit, da die oberen Geschosse für mobilitätseingeschränkte Personen nicht erreichbar sind. Daher ist der Einbau eines barrierefreien Aufzugs vorgesehen. Die Maßnahme wird im Rahmen der Machbarkeitsstudie zur GaFöG-Erweiterung berücksichtigt.
Sobald eine Kostenberechnung vorliegt werden die Auszahlungsansätze sowie voraussichtliche Einzahlungen veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401122000 Neubau Sporthalle Goldgrube

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	602.000	903.000	1.204.000	300.000	3.009.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**602.000**	**903.000**	**1.204.000**	**300.000**	**3.009.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	20.083	25.000	200.000	1.800.000	4.000.000	1.478.000	0	7.523.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**20.083**	**25.000**	**200.000**	**1.800.000**	**4.000.000**	**1.478.000**	**0**	**7.523.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				1.800.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-20.083**	**-25.000**	**-200.000**	**-1.198.000**	**-3.097.000**	**-274.000**	**300.000**	**-4.514.100**

VE 2027 = 1.800.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der Neuausrichtung des Geländes der ehemaligen Overberg-Schule ist neben dem Neubau der Grundschule Pestalozzi sowie der neuen Kita auch der Neubau einer Schulsporthalle vorgesehen. Die Umsetzung erfolgt in Abhängigkeit des Interimsbaus Max von Laue. Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 1.800.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401123000 Einrichtung GTS GS Pfaffendorfer Höhe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	477.000	53.000	0	0	0	0	530.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**477.000**	**53.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**530.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	77.815	1.055.000	0	0	0	0	0	1.132.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**77.815**	**1.055.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.132.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-77.815**	**-578.000**	**53.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-602.900**

E R L Ä U T E R U N G E N:

Zur Einrichtung der Ganztagsschule waren gemäß Schulbaurichtlinie und Schulbauförderung eine Küche sowie ein Speisesaal einschließlich verschiedener Nebenräume erforderlich.

Die Maßnahme wurde baulich bereits abgeschlossen. Es steht nur noch die Vereinnahmung der restlichen Fördermittel aus.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401124000 Neubau Sporthalle GS Freiherr-vom-Stein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	576	10.000	350.000	0	0	0	0	360.600
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**576**	**10.000**	**350.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**360.600**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-576**	**-10.000**	**-350.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-360.600**

Gesamtauszahlungen bisher = 20.000 Euro/ neu = 360.600 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:

Im Zuge der Räumung des Geländes an der Steinstraße, zugunsten eines Neubaugebietes für Wohnbebauung, wird auch die dort befindliche Sporthalle zurückgebaut. Als Kompensation soll ein Sporthallenneubau auf dem Schulgelände der GS Freiherr-vom-Stein errichtet werden.

Die Förderfähigkeit befindet sich weiterhin in Klärung mit dem Fördergeber. Zudem erfolgt die Abstimmung der Maßnahme zwischen Amt 40 und Amt 52. Sobald eine valide Kostenberechnung vorliegt, können die Baumittel entsprechend etatisiert werden. Die Erhöhung der Gesamtkosten ergibt sich daraus, dass im Jahr 2027 die Durchführung des Vergabeverfahrens vorgesehen ist. Zudem ist der Abbruch für 2027 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401129000 Neugestaltung Schulhof Grundschule Horchheim (KI 3.0 Kap. II)								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	61.216	30.130	0	0	0	0	0	91.350
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**61.216**	**30.130**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**91.350**
Auszahlungen für Sachanlagen	385.438	0	0	0	0	0	0	411.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**385.438**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**411.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-324.222**	**30.130**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-319.650**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 25.480 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Neugestaltung des Schulhofes der Grundschule Horchheim ist Bestandteil des Landesprogramms zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KI 3.0, Kapitel II). Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T								
Maßnahme: Z401132000 GS Neuendorf Raumerweiterung								
(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)								

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	300.000	123.000	47.000	0	0	470.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**300.000**	**123.000**	**47.000**	**0**	**0**	**470.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.771	200.000	1.100.000	654.000	100.000	0	0	2.057.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.771**	**200.000**	**1.100.000**	**654.000**	**100.000**	**0**	**0**	**2.057.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			400.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				654.000	100.000	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.771**	**-200.000**	**-800.000**	**-531.000**	**-53.000**	**0**	**0**	**-1.587.000**

VE 2027 = 754.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Willi-Graf-Schule ist als Schwerpunktschule verpflichtet, insbesondere die Handlungsfelder Integration und Inklusion pädagogisch zu unterstützen. Zur Sicherstellung einer entsprechenden Bildungsarbeit ist die Schaffung der hierfür erforderlichen Räumlichkeiten zwingend notwendig.
Die Baugenehmigung sowie der Förderbescheid liegen vor.
Der Baubeginn ist für Sommer 2027 vorgesehen. Zwecks Auftragsvergabe ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401138000 GS Karthause "Am Löwentor" Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	683.000	683.000	0	0	0	1.366.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**683.000**	**683.000**	**0**	**0**	**0**	**1.366.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	26.877	50.000	1.550.000	875.000	0	0	0	2.501.900
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**26.877**	**50.000**	**1.550.000**	**875.000**	**0**	**0**	**0**	**2.501.900**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			400.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				875.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-26.877**	**-50.000**	**-867.000**	**-192.000**	**0**	**0**	**0**	**-1.135.900**

VE 2027 = 875.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der ab 2026 geltende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst eine Betreuung von acht Stunden täglich einschließlich des Aufenthalts in der Schule.
Die Umsetzung ist für die Jahre 2027/2028 vorgesehen. Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung 2027 i. H. v. 875.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2028 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401139000 GS Kesselheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/-aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	28.193	0	0	0	0	0	0	28.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**28.193**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**28.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-28.193**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-28.200**

Gesamtauszahlungen bisher = 25.200 Euro/ neu = 28.200 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt w e r d e n .
Die GaFöG-Maßnahme wird bedarfsbezogen ausgesetzt, da die demographische Entwicklung der Schule aktuell keine Teilnahme an diesem Programm erlaubt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401140000 GS Moselweiß Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	0	847.500	847.500	0	0	1.695.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**847.500**	**847.500**	**0**	**0**	**1.695.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	61.232	50.000	500.000	1.491.700	1.000.000	0	0	3.103.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**61.232**	**50.000**	**500.000**	**1.491.700**	**1.000.000**	**0**	**0**	**3.103.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				500.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-61.232**	**-50.000**	**-500.000**	**-644.200**	**-152.500**	**0**	**0**	**-1.408.000**

VE 2027 = 500.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inkl. Aufenthalt in der Schule. Im Rahmen verwaltungsinterner Abstimmungen wurden insgesamt fünf Schulstandorte ermittelt, an denen entsprechende investive Maßnahmen umgesetzt w e r d e n .
Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach Erhalt des Förderbescheids voraussichtlich in 2028/2029.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401141000 GS Wallersheim Erweiterung wg. Umsetzung GaFöG

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	286.200	31.800	0	0	0	318.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**286.200**	**31.800**	**0**	**0**	**0**	**318.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	8.126	150.000	442.000	0	0	0	0	601.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**8.126**	**150.000**	**442.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**601.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			442.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-8.126**	**-150.000**	**-155.800**	**31.800**	**0**	**0**	**0**	**-283.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der ab 2026 bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung für Schulkinder nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) umfasst 8 Stunden Betreuung am Tag inklusive Aufenthalt in der Schule.
Die Bauantrags- sowie Förderantragsunterlagen wurden erstellt und sind in 2025 eingereicht worden. Die geplante Umsetzung der Maßnahme erfolgt voraussichtlich in 2027.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401142000 Schulerweiterung GS Arzheim

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	99	0	0	0	0	0	0	25.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**99**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**25.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-99**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.100**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 25.000 Euro

E R LÄU T E R U N G E N:
Am Standort der Grundschule Arzheim wurden im Rahmen der Bedarfsermittlung zur Umsetzung des Ganztagsförderungsanspruchs sowie zur Erfüllung des Rahmenraumprogramms entsprechende Voruntersuchungen durchgeführt. Da die erforderlichen Baumaßnahmen nicht innerhalb des vorgesehenen Förderzeitraums umgesetzt werden können, der Bedarf jedoch weiterhin besteht, sollen die Maßnahmen künftig über die Schulbauförderung gefördert werden. Die weitere Projektbearbeitung erfolgt durch das Zentrale Gebäudemanagement.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401143000 Grundschule Neuendorf Erneuerung Prallwand Gymnastikraum

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	120.000	0	0	0	0	120.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**120.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-120.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme befindet sich derzeit in Vorbereitung. Aufgrund begrenzter Kapazitäten wird die Umsetzung zeitlich verschoben. Die Durchführung soll gemeinsam mit dem Vergabeverfahren als zweites Los der Maßnahme zur Raumerweiterung erfolgen. Die Umsetzung ist für das Jahr 2027 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401144000 Neubau Sporthalle GS Wallersheim

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	37.904	10.000	65.000	0	0	0	0	158.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**37.904**	**10.000**	**65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**158.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-37.904**	**-10.000**	**-65.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-158.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 45.090 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme umfasst den Neubau einer Schulsporthalle für die Grundschule Wallersheim an einem neuen Standort. Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Planung. Die veranschlagten Mittel dienen zur Fortführung der Machbarkeitsstudie und Schaffung des Baurechts durch das Bebauungsplanverfahren Nr. 331, sowie die Planung der Maßnahme. Nach Abschluss der Planung können die Baukosten ermittelt und die bauliche Umsetzung vorbereitet werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401145000 Raumerweiterung GS und Sporthalle Arenberg

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	730	15.000	50.000	0	0	0	0	90.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**730**	**15.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**90.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-730**	**-15.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-90.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 24.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 40.100 Euro/ neu = 90.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bedingt durch massive statische Defizite sowie hohem Sanierungsstau des Gymnastikraums im "Neubau" der Grundschule Arenberg, soll eine Planung zu einem Sporthallenneubau erstellt werden.
Nach der Abstimmung mit dem Fördergeber werden die notwendigen Förderantragsunterlagen zusammengestellt und eingereicht. In 2027 sind Mittel für weitere Planungen etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401146000 GS Ehrenbreitstein Fluchttreppe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.043	0	0	0	25.000	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.043**	**0**	**0**	**0**	**25.000**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-6.043**	**0**	**0**	**0**	**-25.000**	**0**	**0**	**-50.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 18.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für die Sporthalle der Grundschule Ehrenbreitstein besteht derzeit noch kein dauerhafter zweiter Rettungsweg. Eine temporäre Lösung wurde bereits genehmigt und sichert den aktuellen Betrieb. Langfristig ist jedoch die Errichtung eines neuen, dauerhaften zweiten Rettungswegs erforderlich.
Die Maßnahme wurde aus Kapazitätsgründen zunächst zurückgestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401147000 GS Kesselheim Einbau ELA

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	108	75.000	0	0	0	0	0	100.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**108**	**75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-108**	**-75.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 24.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Zusammenhang mit den Sanierungsmaßnahmen im Rahmen von KI 3.0 und KTK sind Maßnahmen zur Alarmierungsprävention, insbesondere für die Szenarien Amok, Brand und Bombendrohung, vorgesehen. Die vorbereitenden Verkabelungen wurden bereits im Zuge der KTK-Maßnahme zur LED-Beleuchtung sowie im Rahmen der Elektroarbeiten der energetischen Sanierung des Neubaus hergestellt. Die Maßnahme ist voraussichtlich 2027 fertiggestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401148000 GS Lay Fluchttreppe und Rampe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	100.000	143.000	27.000	0	0	270.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**100.000**	**143.000**	**27.000**	**0**	**0**	**270.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	72	50.000	300.000	80.000	0	0	0	480.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**72**	**50.000**	**300.000**	**80.000**	**0**	**0**	**0**	**480.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-72**	**-50.000**	**-200.000**	**63.000**	**27.000**	**0**	**0**	**-210.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 49.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Zuge der Brandschutzsanierung ist gemäß den Anforderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO sowie § 9 LGGBehM die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes herzustellen.

Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Planungsphase. Der Förderbescheid liegt bereits vor.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401149000 GS Lützel Raumerweiterung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	300.000	725.000	820.000	205.000	0	2.050.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**300.000**	**725.000**	**820.000**	**205.000**	**0**	**2.050.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	100.000	380.000	1.917.000	1.081.000	0	0	3.559.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**100.000**	**380.000**	**1.917.000**	**1.081.000**	**0**	**0**	**3.559.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			380.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-100.000**	**-80.000**	**-1.192.000**	**-261.000**	**205.000**	**0**	**-1.509.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 81.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Regenbogengrundschule benötigt aufgrund der erwarteten steigenden Schülerzahlen zusätzliche Räumlichkeiten. Daher ist die Errichtung eines Erweiterungsneubaus vorgesehen. Mit der Raumerweiterung soll die Umsetzung des Rahmenraumprogramms sichergestellt werden.
In 2027 findet voraussichtlich die Umsetzung der Maßnahme statt. Kosten für den Bau sowie für den Aufzug sind bereits aufgrund einer vorliegenden Kostenschätzung etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401150000 GS St. Castor Aufzug und Fluchttreppe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	250.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 100.000 Euro / neu = 300.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer Brandschutzsanierung die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.
In 2027 sind das Vergabeverfahren und die Einreichung des Förderantrags geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401151000 Schulerweiterung Grundschule Niederberg

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	853.680	50.000	243.000	0	0	0	0	1.147.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**853.680**	**50.000**	**243.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.147.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-853.680**	**-50.000**	**-243.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.147.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Hinblick auf die Entwicklung der Schülerzahlen ist an der Grundschule Niederberg zur Deckung des langfristigen zusätzlichen Flächenbedarfs eine Erweiterung des Schulgebäudes erforderlich.

Nach erfolgter Übertragung des Schulgebäudes von der Koblenzer Wohnbaugesellschaft mbH erfolgt ab 2026 die Planung der Schulerweiterung. Eine Machbarkeitsstudie wurde bereits beauftragt. Erste Ergebnisse wurden mit der Schulverwaltung erörtert. Nach Erstellung der Planung können die Baumittel beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401152000 GS Wallersheim Dachausbau Startchancen Säule I

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2111 - Grundschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	105.000	0	0	0	0	0
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**105.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-45.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

Gesamteinzahlungen bisher = 0 Euro/ neu = 105.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 0 Euro / neu = 150.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Startchancen-Programm ist eine bildungspolitische Initiative des Landes Rheinland-Pfalz zur nachhaltigen Verbesserung der Chancengerechtigkeit im Bildungssystem. Das Programm ist auf eine Laufzeit bis zum Schuljahr 2033/2034 angelegt und gliedert sich in drei Säulen.
Ziel der Säule I ist insbesondere die Verbesserung und Modernisierung der schulischen Infrastruktur. Hierzu zählen unter anderem die Sanierung und der Neubau von Schulgebäuden sowie die Schaffung moderner, klimagerechter und barrierefreier Lern- und Bildungsräume. Die Finanzierung erfolgt hierbei im Verhältnis von 70 % Fördermitteln zu 30 % kommunalem Eigenanteil. Weitere investive Anteile der Säule I werden im Projekt P401006 "Startchancen Programm Säule I" veranschlagt.

Im vorliegenden Fall sind Planungskosten für den Ausbau des Dachgeschosses der Grundschule in Wallersheim zur Schaffung von Differenzierungsräumen etatisiert. Sobald eine belastbare Kostenrechnung vorliegt, werden die Baumittel inklusive entsprechender Fördermittel eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401205000 Neubau Sporthalle Gymnasium Asterstein

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	4.022.000	0	388.000	0	0	0	0	4.410.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**4.022.000**	**0**	**388.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.410.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	9.980.486	0	54.000	0	0	0	0	10.034.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**9.980.486**	**0**	**54.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10.034.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.958.486**	**0**	**334.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.624.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Auf dem Asterstein entstand ein Sportzentrum mit einer dreifach teilbaren Schulsporthalle für drei Übungseinheiten, einer Geräte- und Bodenturnhalle sowie einem Fitness- und Kraftraum. Die Maßnahme ist fast fertiggestellt. Da allerdings die Maßnahme „Kunst am Bau" im Zuge eines Wettbewerbs vergeben wird, wird die Fertigstellung der Maßnahme und die Erstellung des Verwendungsnachweises erst in 2027 stattfinden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401212000 Neubau Ersatzgebäude S2 Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	1.723.000	77.000	0	0	0	0	0	1.800.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**1.723.000**	**77.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.800.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	6.768.093	34.600	0	0	0	0	0	6.832.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**6.768.093**	**34.600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.832.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-5.045.093**	**42.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.032.200**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 29.500 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401217000 Aufzug & barrierefreie Erschließung Eichendorff-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	65.608	25.000	0	0	50.000	0	0	141.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**65.608**	**25.000**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**141.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-65.608**	**-25.000**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**-141.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer Brandschutzsanierung die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.
Der Förderantrag wurde bereits eingereicht. Seitens der ADD bestehen jedoch umfangreiche Nachforderungen, sodass die eingereichten Unterlagen derzeit geprüft und überarbeitet werden.

Die Umsetzung der Maßnahme
steht in Abhängigkeit des Interimsbaus im Zusammenhang mit dem Max-von-Laue-Gymnasium.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401218000 Neubau Umkleidekabine Hilda-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	140.000	130.000	0	0	0	0	0	270.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**140.000**	**130.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**270.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.683.680	869.000	297.320	0	0	0	0	3.850.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.683.680**	**869.000**	**297.320**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.850.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.543.680**	**-739.000**	**-297.320**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.580.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Anschluss an den Neubau Hilda S2 (siehe Z401212) erfolgt der Neubau der Umkleidekabinen der Sporthalle. Die Maßnahme wird voraussichtlich in 2027 fertiggestellt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401219000 Umbau Schulhof Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	717.603	0	0	0	50.000	470.000	421.000	1.659.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**717.603**	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**470.000**	**421.000**	**1.659.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-717.603**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**	**-470.000**	**-421.000**	**-1.659.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Außenanlagen des Eichendorff Gymnasiums verfügen nur über rudimentäre Sportmöglichkeiten. Einzig vorhanden ist eine Sprunggrube, deren provisorische Anlaufbahn durch Stellplätze für Fahrräder behindert wird. Darüber hinaus werden Sporteinheiten auf dem Asphaltboden des Schulhofes durchgeführt. Ein solcher Sportunterricht ist nicht mehr zeitgemäß. Insbesondere durch die bestehende Asphaltfläche besteht ein enormes Verletzungsrisiko.

Des Weiteren besteht auf dem Außengelände grundsätzlicher Sanierungsbedarf. Daher soll in einem Bereich von 15 x 25 Meter eine Tartanfläche angelegt werden, die eine Nutzung als Sportfläche zulässt.

Bestandteil dieser Tartanfläche werden ein Volleyballspielfeld, Basketballkörbe sowie Vorrichtungen für mobile Handballtore sein. Daneben werden neue Stellflächen für Fahrräder geschaffen, welche die Herstellung einer festen Anlaufbahn für die Sprunggrube ermöglichen. Zudem werden auf dem Schulhof Markierungen für Langstreckenläufe angebracht.

Bedingt durch die zeitgleich durchzuführenden Maßnahmen am Schulgebäude (Aufzug, Fassade) wird die Schulhofneugestaltung in 2 Abschnitten ausgeführt. Der 1. Bauabschnitt ist abgeschlossen. Der 2. Bauabschnitt kann begonnen werden, wenn die Aufzugsanlage (Z401217) fertiggestellt ist. Mittel für die Planung und Umsetzung des 2. Bauabschnitts sind daher ab 2029 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401223000 Lüftungsgeräte Eichendorff Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	839.049	200.000	0	0	50.000	0	0	1.090.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**839.049**	**200.000**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**1.090.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-839.049**	**-200.000**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**-1.090.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der energetischen Fassaden- und Fenstersanierung KI 3.0 Kap I. muss erstmalig eine Lüftungsanlage eingebaut w e r d e n .
Wegen der defizitären Haushaltssituation werden nur in den Klassenräumen Lüftungsgeräte eingebaut, welche zum Friedrich-Ebert-Ring hin liegen. Die Klassenräume Richtung Friedrich-Ebert-Ring sind einer hohen Schallimmission ausgesetzt. Die entlegeneren Klassenräume werden dahingehend nicht mit Lüftungsgeräten ausgestattet.

Das Förderverfahren wurde eingeleitet, der Förderbescheid liegt jedoch noch nicht vor.

Im Haushaltsjahr 2029 sind daher zunächst lediglich Mittel für die erforderlichen Planungsleistungen veranschlagt. Nach Vorliegen des Förderbescheids sowie einer belastbaren Kostenrechnung werden die Baumittel veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401227000 Schulhofsanierung Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	474.164	52.830	0	900.000	450.000	0	720.000	2.596.900
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**474.164**	**52.830**	**0**	**900.000**	**450.000**	**0**	**720.000**	**2.596.900**
Auszahlungen für Sachanlagen	694.121	125.000	1.000.000	500.000	0	0	800.000	3.119.200
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**694.121**	**125.000**	**1.000.000**	**500.000**	**0**	**0**	**800.000**	**3.119.200**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			1.000.000	500.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-219.957**	**-72.170**	**-1.000.000**	**400.000**	**450.000**	**0**	**-80.000**	**-522.300**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es ist geplant, den Schulhof am Görres-Gymnasium abschnittsweise zu sanieren und mit der Neuordnung den Schulhof an die Bedürfnisse des Schulbetriebs und der Schüler anzupassen.
Der 2. Bauabschnitt ist nun für die Jahre 2027/2028 und ein 3. Bauabschnitt für die Jahre 2031 ff. geplant.

Im ursprünglichen Ablaufplan war vorgesehen, die Maßnahme ohne zeitlichen Versatz in einem Zuge durchzuführen. Da die Container auf dem Schulhof nun jedoch bis zur Fertigstellung der Raumerweiterung bestehen bleiben müssen, ist eine Aufteilung der Maßnahme erforderlich. Teile des ursprünglich für den 3. BA vorgesehenen Leistungsumfangs bereits im Rahmen des 2. BA umgesetzt werden. Dies betrifft insbesondere die Beseitigung der bestehenden Stolperstellen im Bereich des Parkplatzes und im vorderen Bereich des Schulhofs sowie die damit verbundene Neuordnung der Flächen.

Der Stadtrat hat beschlossen, Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen über das Sondervermögen "Rheinland-Pfalz für Bildung, Klima und Infrastruktur" mit einer Fördersumme von insgesamt 15 Mio. Euro zu finanzieren. Das vorliegende Projekt soll über diesen Fördertopf verwirklicht werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401229000 Lüftungsgeräte Max-von-Laue-Gymnasium (KI 3.0 Kap. II)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	382.000	0	0	0	0	0	382.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**382.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**382.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	1.053.354	727.000	0	0	0	0	0	1.780.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**1.053.354**	**727.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.780.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-1.053.354**	**-345.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.398.000**

Gesamteinzahlungen bisher = 550.000 Euro/ neu = 382.000 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 1.600.000 Euro/ neu = 1.780.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der Einbau von Lüftungsgeräten auf der Schulhofseite ist Bestandteil des Landesprogramms zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KI 3.0, Kapitel II).
Die bautechnische Fertigstellung erfolgte Ende 2025. Die Inbetriebnahme war für das 2. Quartal 2026 vorgesehen.

Aufgrund der unerwartet schlechten Bausubstanz waren Anpassungen der Ausführungsplanung erforderlich. Hierdurch kam es zu Verzögerungen im Bauablauf und zu einer Erhöhung der Gesamtkosten. Die Verzögerung hatte außerdem Auswirkungen auf den Abruf möglicher Fördermittel.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401231000 Gymnasium Karthause - NAWI/ Aufzugsanlage

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	150.000	0	0	0	0	150.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	10.439	0	160.000	0	0	0	0	420.440
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**10.439**	**0**	**160.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**420.440**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			160.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.439**	**0**	**-10.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-270.440**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 250.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Fachklassenräume des Gymnasiums sollen saniert werden, da diese nicht mehr den aktuellen Standards entsprechen. Zudem soll ein Außenaufzug als Plattformaufzug auf dem Schulhof errichtet werden, welche einen barrierefreien Zugang in das Schulgebäude ermöglicht.

Die Umsetzung der baulichen Maßnahmen werden in 2027 fortgeführt und noch im selben Jahr abgeschlossen.

Die Fördermittel werden voraussichtlich in 2027 vereinnahmt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401232000 GYM Max-von-Laue NAWIS

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	10.116	5.000	0	0	0	0	0	15.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**10.116**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-10.116**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.000**

E R LÄU T E R U N G E N:
Die Maßnahme beinhaltet die Sanierung der Naturwissenschaftlichen Räume im 1. Obergeschoss des Schulgebäudes. Die Maßnahme wird bis zur Fertigstellung des Gesamtkonzeptes verschoben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401233000 GYM Görres Schulerweiterung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	754.966	100.000	500.000	0	0	0	0	1.355.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**754.966**	**100.000**	**500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.355.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-754.966**	**-100.000**	**-500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.355.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Görres Gymnasium ist seit dem Schuljahr 2020/ 2021 eine Ganztagsschule und hat seitdem einen zusätzlichen Raumbedarf an ganztagsspezifischen Räumen. Hinzu kommt das bestehende Raumdefizit gemäß Rahmenraumprogramm. Im Jahr 2025 wurden Haushaltsmittel für den Ankauf des Areals "Schanzenpforte 4" vorgesehen. Für 2027 sind Planungsmittel veranschlagt. Die Auszahlungsmittel für die Umsetzung werden etatisiert, sobald im Rahmen der Planung eine ausreichende Kostenermittlung vorliegt.
Eine Machbarkeitsstudie wurde in Abstimmung mit der Schulverwaltung erstellt. Danach wird ein Vergabeverfahren durchgeführt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401234000 GYM Hilda Schulhofsanierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	5.000	0	0	0	0	10.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-5.000**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-10.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Kontext der derzeitigen Baumaßnahmen am Hilda-Gymnasium wird das Solitär-Toilettengebäude abgerissen. Das Entstehen der Freifläche ermöglicht eine "Neu-"sortierung der Schulhofflächen.
Dabei liegt der Fokus insbesondere auf folgenden Gesichtspunkten:
- Entsiegelung von Flächen
- Schul(außen)-sport und Bewegung
- Sortierung Lehrerparken
- Flächendefinition (Kontext: Schulgarten)
- Beseitigung von Unfallgefahren

Für 2027 sind ausschließlich Planungsmittel veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401235000 GYM Max-von-Laue Brandschutz/Elektro u. Akustiksanierung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	64	850.000	2.500.000	0	0	0	0	3.350.100
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**64**	**850.000**	**2.500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.350.100**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			2.500.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-64**	**-850.000**	**-2.500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.350.100**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der energetischen Fassadensanierung, des Einbaus einer Lüftungsanlage sowie des Ausbaus der Digitalisierung an der Schule wurde seitens des ZGM festgestellt, dass die vorhandenen Decken seit Errichtung des Gebäudes augenscheinlich keinen ausreichenden Feuerwiderstand aufweisen.

Der Beginn der Maßnahme erfolgt in Abhängigkeit von der Bereitstellung der Interimsschule sowie in Abstimmung mit der übergeordneten Entscheidung „Sanierung oder Neubau". Es sind zunächst Planungsmittel veranschlagt. Nach Erstellung der Planung können die Baukosten beziffert werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401236000 GYM Hilda Barrierefreiheit

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-15.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Das Hilda Gymnasium ist nach Abschluss der Maßnahme Neubau S1a, südalleeseitig barrierefrei. Das Gebäude Kurfürstenstraße ist zurzeit nicht barrierefrei erschlossen. Dies soll im Zuge der Maßnahme erreicht werden. Hierzu soll ein Aufzug im Treppenhaus errichtet und eine Rampe vom Schulhof ausgebaut werden.
Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der Antrags- und Planungsphase.
Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt außerdem in Abhängigkeit des Interimsbaus im Zusammenhang mit dem Max-von-Laue-Gymnasium.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401237000 Sporthalle Asterstein - räumliche und akustische Trennung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	150.000	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**150.000**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die räumliche Trennung der Dreifeldhalle und des Turnforums ist zwingend erforderlich, da das offene Raumkonzept den unterschiedlichen Anforderungen von Schul- und Leistungssport nicht gerecht wird. Die stark abweichenden Temperaturbedürfnisse (Schulsport: 17–19 °C, Leistungssport: ca. 21 °C), die hohe Lärmbelastung im Schulsport sowie die empfindliche Trainingsatmosphäre im Leistungssport stehen im Widerspruch. Zusätzlich verursacht das im Turnforum genutzte Magnesiapulver erhebliche Probleme bei Lüftung und Reinigung. Nur durch bauliche Abtrennung und getrennte Lüftungssysteme kann eine funktionale, hygienische und bedarfsgerechte Nutzung gewährleistet werden. Gemäß §§ 72 ff. SchulG obliegt es dem Schul- und Sachkostenträger, für einen ordnungsgemäßen Schulbetrieb, die erforderlichen Lehrmittel bereitzustellen. Die Stadt Koblenz erfüllt diese Aufgabe als Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung. Ziel ist es, eine zeitgemäße und funktionale Lernumgebung sicherzustellen, die sowohl den pädagogischen als auch den spezifischen Anforderungen des Schul- und Leistungssports gerecht wird. Die Maßnahme ist Voraussetzung für einen qualitativ hochwertigen, sicheren und gesundheitlich unbedenklichen Schul- und Sportbetrieb.
Die Umsetzung der Maßnahme wird aufgrund begrenzter personeller und organisatorischer Kapazitäten zeitlich verschoben.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401238000 Übertragung Sporthalle Max-von-Laue Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	1.416.000	0	0	0	0	0	1.416.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**1.416.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.416.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-1.416.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.416.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Übertragung der Sporthalle Max-von-Laue-Gymnasium von der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH an die Kernverwaltung aufgrund vorzeitiger Auflösung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages (Übertragungswert: 1.285.000 Euro + Nebenkosten) war für 2026 vorgesehen. Die Maßnahme ist damit in 2027 voraussichtlich bereits abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401239000 Interimsbau Max-von-Laue Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2171 - Gymnasien)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	4.300.000	17.200.000	0	0	0	21.500.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**4.300.000**	**17.200.000**	**0**	**0**	**0**	**21.500.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			4.300.000	17.200.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-4.300.000**	**-17.200.000**	**0**	**0**	**0**	**-21.500.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Sicherstellung des Schulbetriebs während der Sanierung des Max-von-Laue-Gymnasiums soll auf der Schulerweiterungsfläche Goldgrube eine Interimsschule errichtet werden.

Diese dient zunächst der Auslagerung des Max-von-Laue-Gymnasiums und kann künftig auch für vergleichbare Maßnahmen genutzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401460000 Erweiterung Ganztagsschule Clemens-Brentano-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	225.000	245.000	1.735.000	245.000	0	0	0	2.450.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**225.000**	**245.000**	**1.735.000**	**245.000**	**0**	**0**	**0**	**2.450.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	999.859	4.240.000	2.475.000	925.000	0	0	0	8.640.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**999.859**	**4.240.000**	**2.475.000**	**925.000**	**0**	**0**	**0**	**8.640.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			2.475.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-774.859**	**-3.995.000**	**-740.000**	**-680.000**	**0**	**0**	**0**	**-6.190.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Beseitigung der bereits bestehenden Engpässe sowie zur Schaffung der im Zusammenhang mit der Einführung des Ganztagsschulbetriebs erforderlichen zusätzlichen Kapazitäten, ist die Errichtung neuer Räumlichkeiten vorgesehen.

Der Förderbescheid und die Baugenehmigung liegen vor.
Die Maßnahme befindet sich derzeit in der Umsetzung. Erste Spezialtiefbauarbeiten wurden bereits ausgeführt. Weitere Gewerke befinden sich in der Ausschreibung bzw. Vergabe. Parallel hierzu werden die weiteren Planungen und fachlichen Abstimmungen, insbesondere im Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) und der Entwässerung, fortgeführt.

Die Umsetzung der Maßnahme „Kunst am Bau" ist für das Jahr 2028 vorgesehen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401461000 Schulerweiterung Goethe-Realschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	559.000	1.327.500	1.770.000	442.500	326.000	0	0	4.425.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**559.000**	**1.327.500**	**1.770.000**	**442.500**	**326.000**	**0**	**0**	**4.425.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	2.628.355	6.000.000	6.071.000	665.000	0	0	0	15.364.500
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**2.628.355**	**6.000.000**	**6.071.000**	**665.000**	**0**	**0**	**0**	**15.364.500**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			6.071.000	665.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-2.069.355**	**-4.672.500**	**-4.301.000**	**-222.500**	**326.000**	**0**	**0**	**-10.939.500**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Der nicht gedämmte, eingeschossige Massivbau des Pavillongebäudes wurde in den 1970er Jahren erbaut. Bis auf kosmetische Maßnahmen im Inneren des Gebäudes und einen Teilaustausch der Fenster ist das Gebäude noch auf dem Stand der Bauzeit. Der Pavillon ist stark sanierungsbedürftig. Außerdem besteht ein akuter Raumbedarf, da das derzeitige Rahmenraumprogramm durch den derzeitigen Bestand nicht abgedeckt werden kann. Im Rahmen des genehmigten Raumprogramms ist die Erweiterung der Schule vorgesehen.

Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für das Frühjahr 2027 vorgesehen. Parallel hierzu werden die Ausschreibungsverfahren für die Ausbaugewerke durchgeführt; die Vergabe sämtlicher Ausbaugewerke ist für das Jahr 2026 vorgesehen. Für das Jahr 2028 sind Mittel in Höhe von 105.000 Euro für die Maßnahme „Kunst am Bau" eingeplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401465000 KIPKI - PV-Anlage inkl. Batteriespeicher Görres-Gymnasium

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	340.000	0	0	0	0	0	0	340.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**340.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**340.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	0	0	0	0	0	340.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**340.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**340.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 290.000 Euro

H A U S H A L T S V E R M E R K E:
Die Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen aller KIPKI-Projekte sind haushaltsweit gegenseitig deckungsfähig.

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aufgrund fehlender technischer Umsetzbarkeit am bisherigen Standort (Goethe Realschule plus) erfolgte die Umbenennung der Maßnahme (Z401465) in „PV-Anlage inkl. Batteriespeicher Görres-Gymnasium" und wird in 2026 dementsprechend am neuen Standort umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401466000 Realschule plus Karthause ELA (Elektroakustische Anlage)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	170.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**170.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-170.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 170.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Für den Standort an der Realschule plus Karthause ist die Einrichtung einer elektroakustischen Anlage vorgesehen. Die Maßnahme wird im Laufe des Jahres 2026 umgesetzt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401468000 Übertragung Mensa Asterstein, Realschule plus

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2151 - Realschulen plus)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	212.117	0	0	0	0	0	0	223.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**212.117**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**223.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-212.117**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-223.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 10.500 Euro
Gesamtauszahlungen bisher = 233.000 Euro/ neu = 223.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Übertragung der Mensa Asterstein von der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH an die Kernverwaltung aufgrund vorzeitiger Auflösung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages (Übertragungswert: 210.000 Euro + Nebenkosten) ist in 2025 erfolgt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401504000 Aufzugsanlage Julius-Wegeler-Schule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	345.000	0	0	0	0	0	0	345.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**345.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**345.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	741.543	35.500	0	0	0	0	0	768.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**741.543**	**35.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**768.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-396.543**	**-35.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-423.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme ist abgeschlossen. Daher werden keine weiteren Mittel in 2027 etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401508000 BBS Technik Sporthalle, Mensa Deckenstrahler LED, Heizung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Bisher wurde die Sporthalle über die alte Lüftungsanlage beheizt, welches energetische nicht nachhaltig ist. Bei der Umsetzung der Maßnahme werden beide Systeme separiert, dazu müssen neue Wärmeüberträger installiert werden. Die weitere Abstimmung mit ADD und SGD sowie dem Bedarfsträger erfolgt im Rahmen eines Gesamtkonzepts für die BBS-Technik. Zur Zeit befindet sich das Projekt noch in der reinen Abstimmungsphase.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401510000 Übertragung Schulgebäude/ Gebäude

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2431 - Schulartübergreifende Maßn.)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	5.086.000	0	0	0	0	5.086.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**5.086.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.086.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-5.086.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.086.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es sollen mehrere Gebäude, im Wesentlichen Schulgebäude, von der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH auf die Stadt Koblenz mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 8 Mio. Euro übertragen werden. Die dadurch anfallenden Nebenkosten (Grunderwerbssteuer, Notar- und Grundbuchkosten, aktivierte Eigenleistungen) sind von der Stadt Koblenz zu tragen. Nach dem Schwerpunktprinzip erfolgt zunächst eine Darstellung des Sachverhaltes im vorliegenden Projekt. Nach finaler Festlegung der jahresbezogenen Abwicklung der einzelnen Grundstücke, werden die dann noch einzurichtenden Einzelprojekte den sachlich richtigen Produkten zugeordnet.

In 2025 wurden folgende Objekte übertragen:
- Grundschule Niederberg (veranschlagt im Projekt Z401151, Übertragungswert: 812.000 Euro)
- Mensa Asterstein (veranschlagt im Projekt Z401468, Übertragungswert: 210.000 Euro)
- Mensa Diesterwegschule (veranschlagt im Projekt Z401563, Übertragungswert: 565.000 Euro)

In 2026 sollen folgende Objekte übertragen werden:
- Jugend- und Bürgerzentrum Karthause (veranschlagt im Projekt Z511003, Übertragungswert: 505.000 Euro)
- Sporthalle Max-von-Laue-Gymnasium (veranschlagt im Projekt Z401238, Übertragungswert: 1.285.000 Euro)

Der restliche Übertragungswert von rd. 4,63 Mio. Euro ohne Nebenkosten wird in 2027 veranschlagt.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401511000 Lehrküche Lüftungsanlage BBS Technik (Bauteil C)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	5.000	0	0	0	0	0	5.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-5.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die vorhandene Lehrküche soll mit einer Lüftungsanlage ausgestattet werden, um eine bestimmungsgemäße Nutzung unter Vermeidung von Feuchteschäden sicherzustellen. Der Förderantrag wurde seitens der ADD aufgrund unzureichender Unterlagen zurückgesandt und muss vollständig neu eingereicht werden. Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der A n t r a g s p h a s e .
Die weitere Abstimmung mit ADD und SGD sowie dem Bedarfsträger erfolgt im Rahmen eines Gesamtkonzepts für die BBS-Technik.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401512000 Techniksanierung BBS Wirtschaft Außenstelle

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	25.000	125.000	0	0	0	0	150.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**25.000**	**125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**150.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen:								
- in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-25.000**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
In der Außenstelle BBS Wirtschaft, Hohenzollernstraße 67 (ehemals Comeniusschule) ist eine Techniksanierung erforderlich, um die Sicherheit, Funktionalität und Energieeffizienz des Gebäudes gemäß aktuellen technischen und gesetzlichen Anforderungen dauerhaft zu gewährleisten.
Investive Bestandteile der Techniksanierung sind die Installation von zentralen Lüftungsgeräten im 1. & 2. OG, sowie die Sanierung des Sportbodens und der Prallwand.
In 2027 ist die Planung der Maßnahme geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401513000 Erneuerung Lüftungsanlage BBS Technik (Bauteil A, Aula)

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	190.000	105.000	0	0	0	295.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**190.000**	**105.000**	**0**	**0**	**0**	**295.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	350.000	200.000	0	0	0	600.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**350.000**	**200.000**	**0**	**0**	**0**	**600.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			350.000	200.000	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-160.000**	**-95.000**	**0**	**0**	**0**	**-305.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen wiederholter Prüfungen wurden an der bestehenden Lüftungsanlage der Aula an der BBS-Technik erhebliche Mängel festgestellt, sodass ein Austausch der Anlage notwendig ist, um einen sicheren und effizienten Betrieb zu g e w ä h r l e i s t e n .

Da der aktuelle Lüftungsraum für die heutige Technik zu klein ist, muss er durch einen Umbau vergrößert werden, wozu unter anderem die Fluchttreppe versetzt wird. Der neue Lüftungsraum wird zudem so umgebaut, dass er den geltenden Brandschutzvorschriften entspricht, was unter anderem durch den Einbau neuer Brandschutztüren und Brandschutzschotts sichergestellt wird.

Der Förderbescheid liegt vor, die Maßnahme befindet sich in der Vorbereitung zur Umsetzung.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401514000 BBS Technik Hochgarage

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2311 - Berufsbildende Schulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			50.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Zur Entlastung der angespannten Parksituation im Bereich der Beatusstraße und der Goldgrube, die insbesondere durch die hohe Zahl pendelnder Schülerinnen und Schüler geprägt ist, sind Planungsmittel für die Errichtung einer Hochgarage an der BBS Technik etatisiert.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401556000 Aufzugsanlage, Fluchttreppe und ELA Förderschule Hans-Zulliger

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	159.000	79.500	26.500	0	0	265.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**159.000**	**79.500**	**26.500**	**0**	**0**	**265.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	60.000	250.000	140.000	100.000	0	0	550.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**60.000**	**250.000**	**140.000**	**100.000**	**0**	**0**	**550.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				140.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-60.000**	**-91.000**	**-60.500**	**-73.500**	**0**	**0**	**-285.000**

VE 2027 = 140.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
An der Hans-Zulliger-Schule ist eine brandschutztechnische Sanierung geplant. Bestandteil ist auch die barrierefreie Erschließung (Hublifte, Aufzug, Rampen und WC für Menschen mit Behinderung).
Des Weiteren soll eine elektroakustische Anlage eingebaut werden (Gesamtkosten von ca. 100.000 Euro). Der Einbau ist unbedingt notwendig, da eine solche Anlage eine schnelle, klare und flächendeckende Alarmierung aller Personen im Gebäude s i c h e r g e s t e l l t .
Das Vergabeverfahren (VgV) für die Planungsleistungen war für 2026 vorgesehen. Mit der baulichen Umsetzung der Maßnahme soll im Jahr 2027 begonnen werden. Der konsumtive Anteil der Maßnahme wird parallel umgesetzt. Zwecks Auftragsvergabe wird eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2028 etatisiert, um einen kontinuierlichen Bauablauf sicherstellen zu können.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401559000 FÖS Bienhorntal Sanierung Sporthallenboden

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	9.180	120.000	0	0	0	0	0	130.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**9.180**	**120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**130.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-9.180**	**-120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-130.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 150.000 Euro/ neu = 130.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Eine durch das Institut für Sportbodentechnik durchgeführte Untersuchung zur Nutzbarkeit des Sporthallenbodens hat ergeben, dass der Boden schadstoffbelastet ist und zudem eine erhöhte Unfallgefahr besteht. Es wird empfohlen einen neuen flächenelastischen Sporthallenboden zu verlegen. Auf Antrag der Schulleitung wurde der Sporthallenboden der Förderschule Bienhorntal untersucht. Dabei wurde festgestellt, dass der Boden schadstoffbelastet ist und aufgrund vorhandener Beschädigungen eine erhöhte Unfallgefahr besteht. Zur Beseitigung dieser Mängel ist die Verlegung eines neuen, flächenelastischen Sporthallenbodens vorgesehen.
Für 2027 ist die Fertigstellung geplant. Im Rahmen der Ausschreibung konnten günstigere Angebote als erwartet erzielt werden. Dadurch konnten die geplanten Maßnahmen zu geringeren Kosten als ursprünglich veranschlagt umgesetzt werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401560000 FÖS Bienhorntal Schulerweiterung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	38.732	250.000	100.000	0	0	0	0	389.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**38.732**	**250.000**	**100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**389.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-38.732**	**-250.000**	**-100.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-389.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 300.000 Euro/ neu = 389.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die Maßnahme umfasst die Erweiterung des Schulgebäudes der FÖS Bienhorntal zur Deckung des langfristigen Flächenbedarfs aufgrund der steigenden Schülerzahlen. Die Maßnahme befindet sich weiterhin in der Antrags- und Planungsphase. Der Förderantrag wurde von der ADD aufgrund unvollständiger Unterlagen zurückgegeben und muss nach Überarbeitung erneut eingereicht werden. Sobald die Planungsphase beendet ist, werden die Bau- und Fördermittel v e r a n s c h l a g t .

Das europaweite Vergabeverfahren (VgV) für die Architektenleistungen ist für die Jahre 2026 und 2027 vorgesehen. Aufgrund der erforderlichen europaweiten Ausschreibung sowie der zwischenzeitlich eingetretenen Kostensteigerungen erhöhen sich die Honorarkosten für die Architektenleistungen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401561000 FÖS Diesterwegschule Aufzug und Fluchttreppe

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	50.000	250.000	0	0	0	0	300.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**50.000**	**250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**300.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-50.000**	**-250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**

Gesamtauszahlungen bisher = 100.000 Euro/ neu = 300.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Aufgrund der Forderungen der Schulbaurichtlinie 1.5.1, § 51 LBauO und § 9 LGGBehM ist im Zuge einer Brandschutzsanierung die barrierefreie Erschließung des Bestandsgebäudes vorgeschrieben.
Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
Die Steigerung der Gesamtkosten ergibt sich daraus, dass in 2027 die Durchführung des Vergabeverfahrens vorgesehen ist und hierfür die Kostenschätzung vorliegt.
Der Fördertrag soll in 2027 eingereicht werden.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401562000 FÖS Hans-Zulliger NAWIS

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Einzahlungen aus Investitionszuwend.	0	0	200.000	164.500	40.500	0	0	405.000
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**200.000**	**164.500**	**40.500**	**0**	**0**	**405.000**
Auszahlungen für Sachanlagen	324	90.000	300.000	244.000	50.000	0	0	685.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**324**	**90.000**	**300.000**	**244.000**	**50.000**	**0**	**0**	**685.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			300.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				244.000	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-324**	**-90.000**	**-100.000**	**-79.500**	**-9.500**	**0**	**0**	**-280.000**

VE 2027 = 244.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Die in die Jahre gekommenen NAWI-Räume der Hans-Zulliger Schule müssen saniert werden, um einen zeitgemäßen Lehrbetrieb zu gewährleisten.

Der voraussichtliche Baubeginn ist in 2027 geplant.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401563000 Übertragung Mensa Diesterwegschule

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2211 - Förderschulen)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	566.080	0	0	0	0	0	0	624.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**566.080**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**624.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**-566.080**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-624.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung 2025 nach 2026 = 57.920 Euro

E R LÄU T E R U N G E N:
Die Übertragung der Mensa Diesterwegschule von der Koblenzer Wohnungsbaugesellschaft mbH an die Kernverwaltung aufgrund vorzeitiger Auflösung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages (Übertragungswert: 565.000 Euro + Nebenkosten) war für 2025 vorgesehen und ist auch umgesetzt worden.
In 2026 sind die Nebenkosten beglichen worden. Damit ist die Maßnahme abgeschlossen.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401605000 IGS Koblenz Sanierung Sportboden

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	500.000	50.000	0	0	0	0	550.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**500.000**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**550.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-500.000**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-550.000**

E R L Ä U T E R U N G E N:
Im Rahmen der Maßnahme wird der bestehende Sporthallenboden der IGS erneuert. Da es sich um einen Schwingboden handelt, der als Betriebsvorrichtung einzustufen ist, wird der Boden vollständig neu hergestellt, um einen sicheren und den aktuellen Anforderungen entsprechenden Sportbetrieb zu gewährleisten.
Die Maßnahme verläuft planmäßig. In 2027 fallen lediglich noch Schlussrechnungen an.

I N V E S T I T I O N S Ü B E R S I C H T

Maßnahme: Z401606000 IGS Koblenz Schulerweiterung

(Zuordnung zu TH 08 Schulen, Produkt: 2181 - Integrierte Gesamtschule)

	Ergebnisse (bis einschl. Haushalts-vorvorjahr)	Ansatz 2026	Ansatz Haushalts-jahr 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planung 2030	Planung weitere Jahre	Gesamtein-/ -aus-zahlungen
Summe Einzahl. Investitionstätigkeit	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Auszahlungen für Sachanlagen	0	15.000	250.000	0	0	0	0	365.000
Summe Auszahl. Investitionstätigkeit	**0**	**15.000**	**250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**365.000**
Darunter Verpflichtungsermächtigungen: - in Vorjahren bereits gebunden			250.000	0	0	0	0	
- neu im laufenden Jahr				0	0	0	0	
Saldo Ein-+Auszahl. Invest.tätigkeit	**0**	**-15.000**	**-250.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-365.000**

Übertragene Auszahlungsermächtigung von 2025 nach 2026 = 100.000 Euro

E R L Ä U T E R U N G E N:
Es besteht ein Raumdefizit gem. Rahmenraumprogramm.
Aufgrund einer Verzögerung in Bezug auf den Förderantrag befindet sich die Maßnahme weiterhin in der Antragsphase. Die Bau- und Fördermittel werden veranschlagt, wenn eine Kostenberechnung vorliegt. Daher sind vorerst nur Planungsmittel etatisiert.